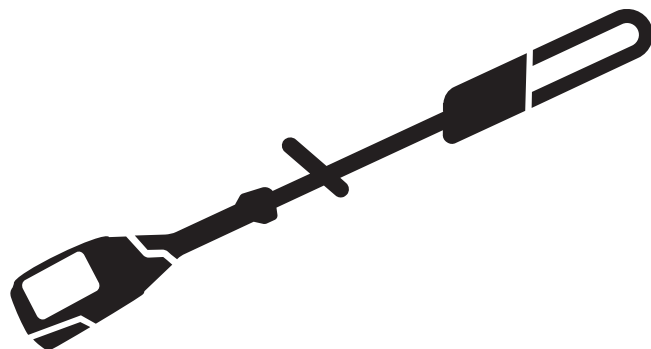




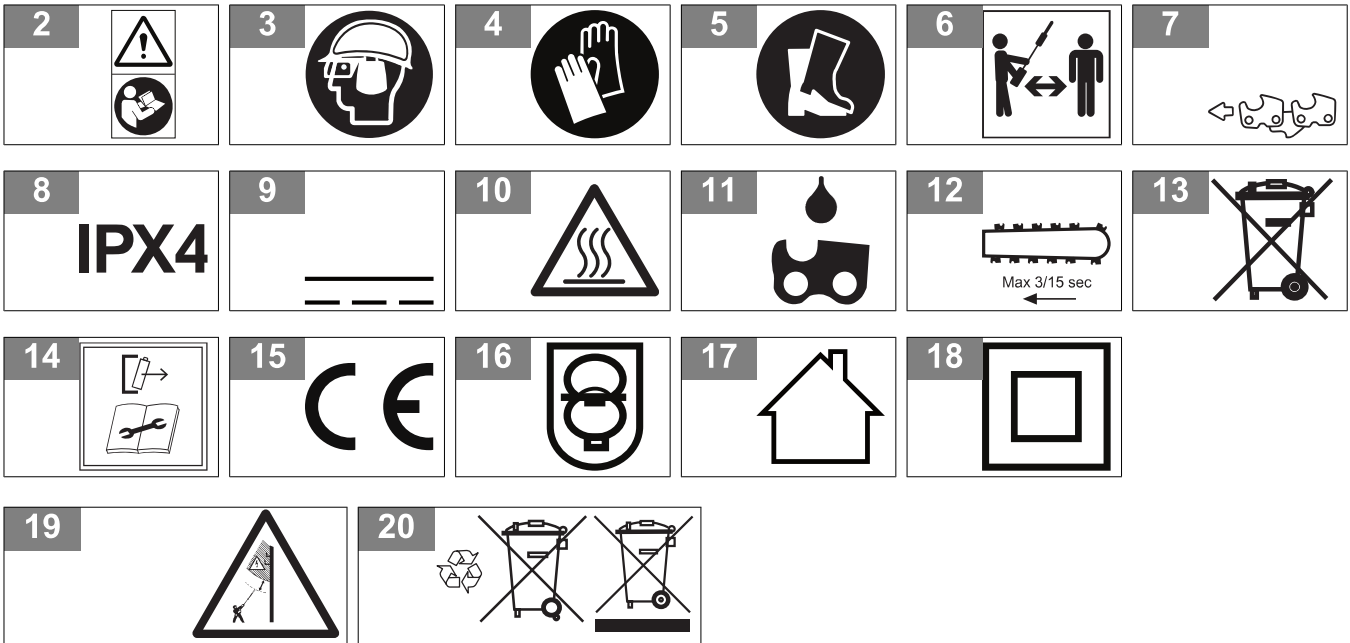
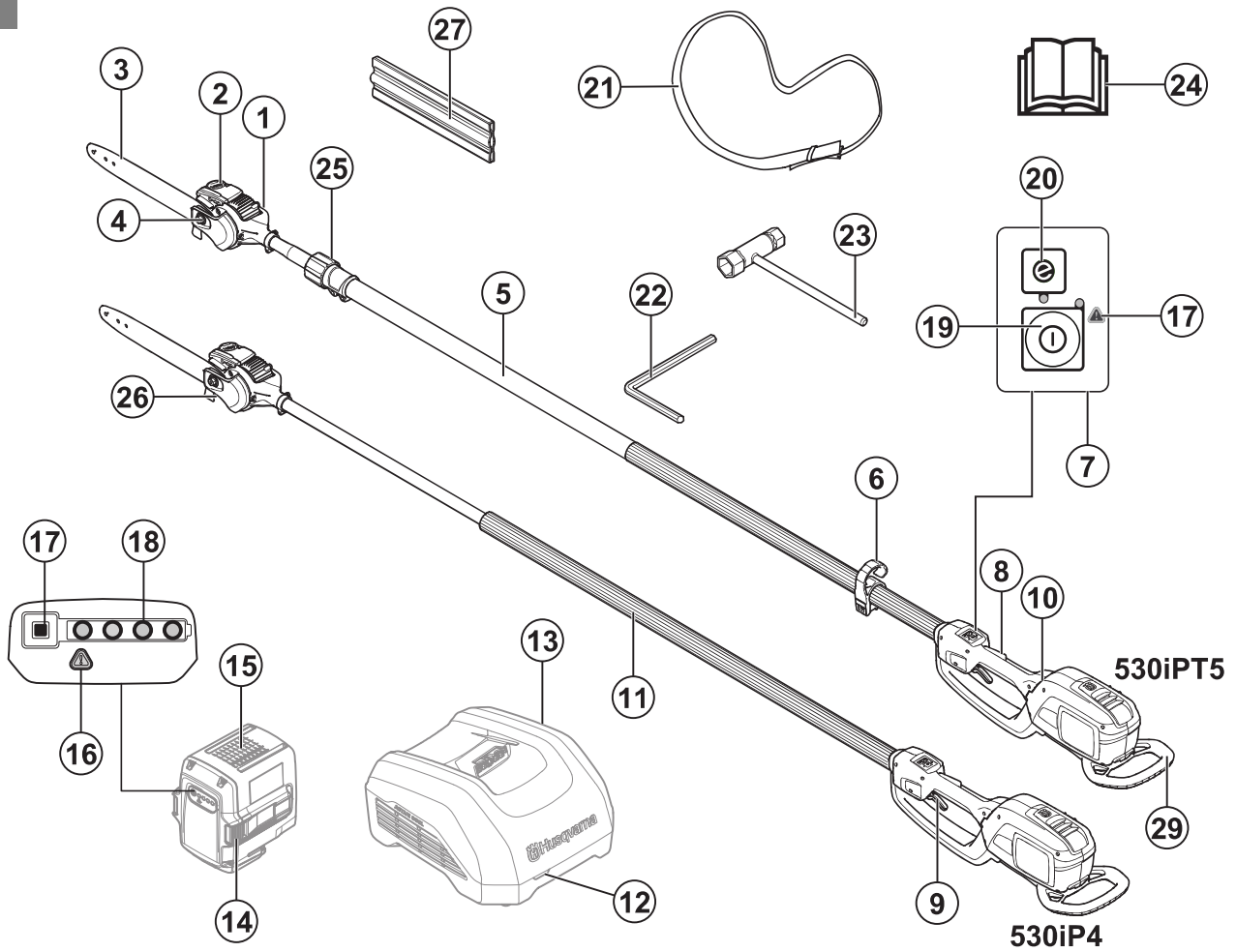
Husqvarna®



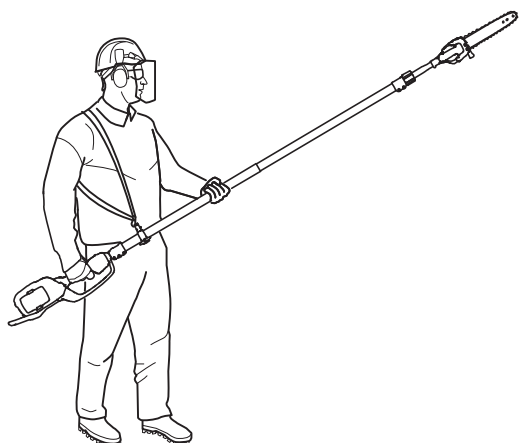
530iP4, 530iPT5



EN	Operator's manual	13-32
BG	Ръководство за експлоатация	33-56
CS	Návod k použití	57-76
DA	Brugsanvisning	77-96
DE	Bedienungsanweisung	97-120
EL	Οδηγίες χρήσης	121-144
ES	Manual de usuario	145-166
ET	Kasutusjuhend	167-185
FI	Käyttöohje	186-205
FR	Manuel d'utilisation	206-227
HR	Priručnik za korištenje	228-247
HU	Használati utasítás	248-268
IT	Manuale dell'operatore	269-290
JA	取扱説明書	291-310
KO	사용자 설명서	311-328
LT	Operatoriaus vadovas	329-349
LV	Lietošanas pamācība	350-369
NO	Bruksanvisning	370-389
NL	Gebruiksaanwijzing	390-410
PL	Instrukcja obsługi	411-432
PT	Manual do utilizador	433-454
RO	Instrucțiuni de utilizare	455-475
RU	Руководство по эксплуатации	476-500
SK	Návod na obsluhu	501-521
SL	Navodila za uporabo	522-541
SV	Bruksanvisning	542-561
TR	Kullanım kılavuzu	562-581
UK	Посібник користувача	582-604
ZH	操作手册	605-621



21



22



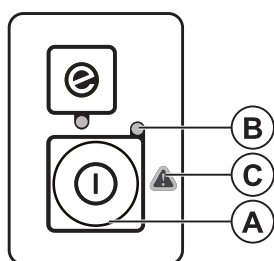
23



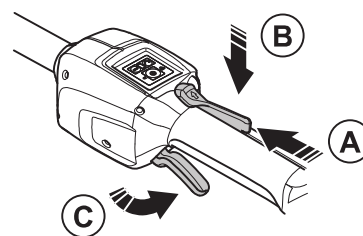
24



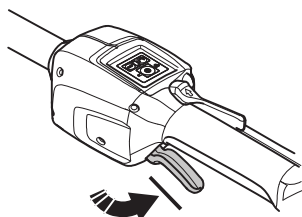
25



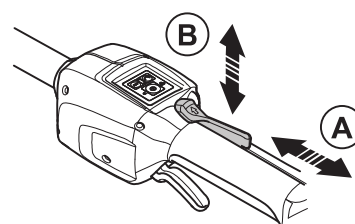
26



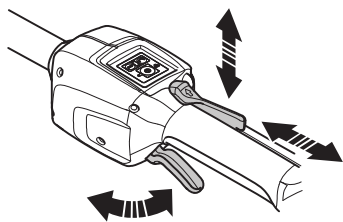
27



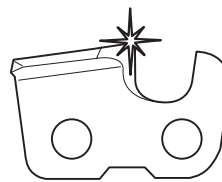
28



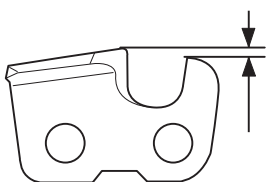
29



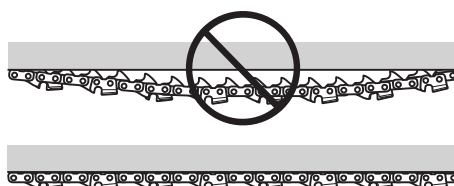
30



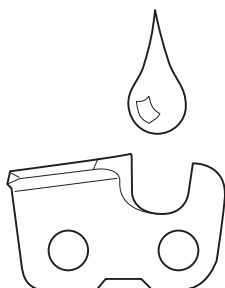
31



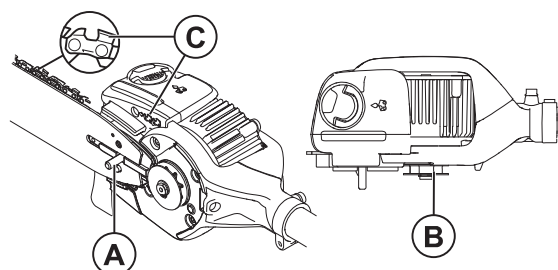
32



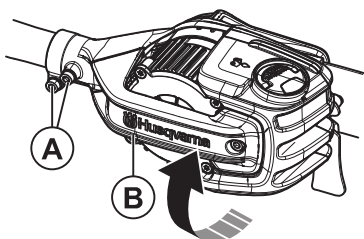
33



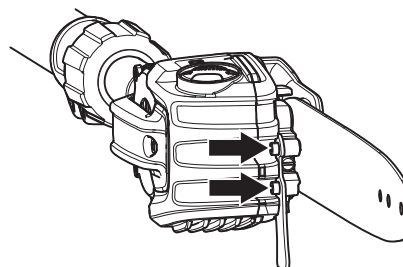
34



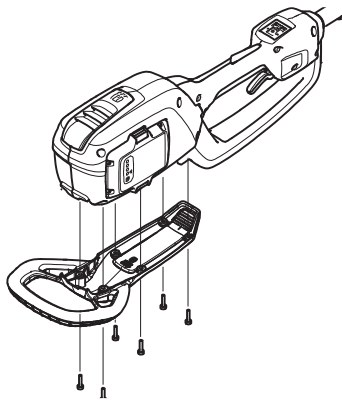
35



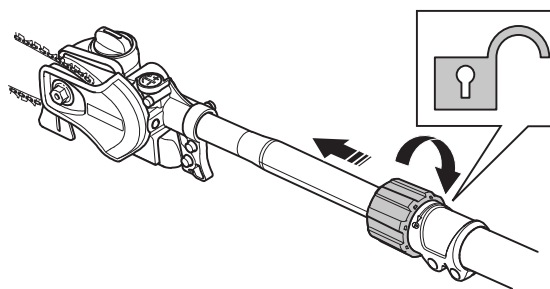
36



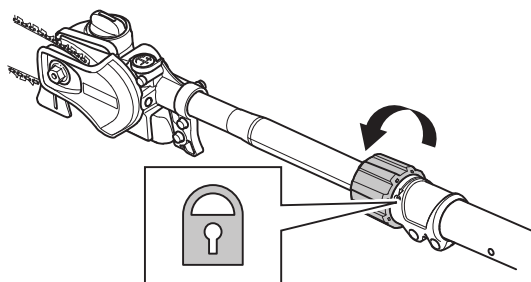
37



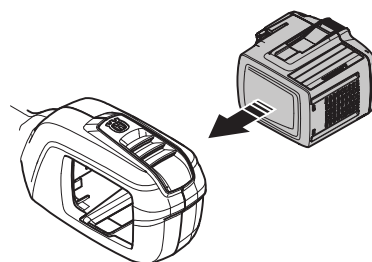
38



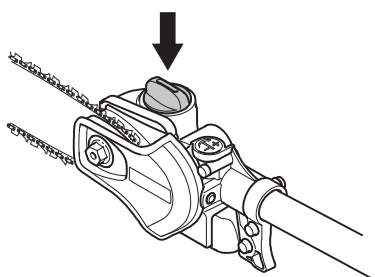
39



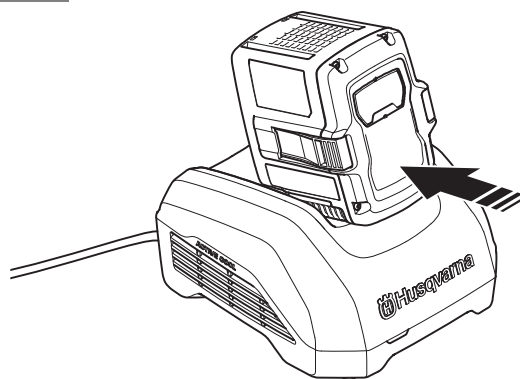
40



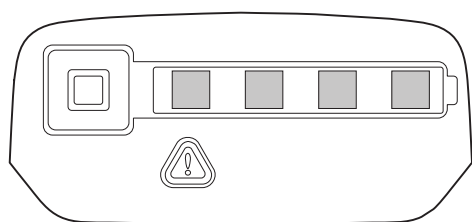
41



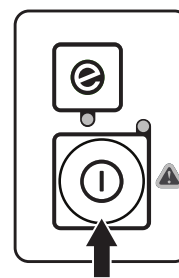
42



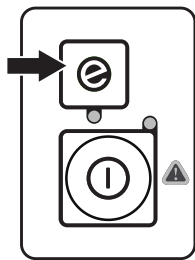
43



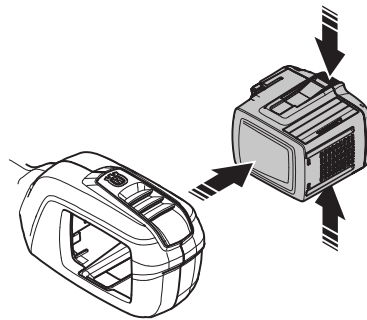
44



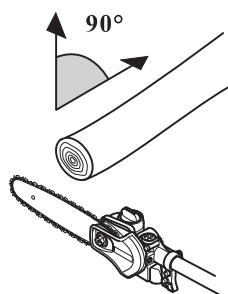
45



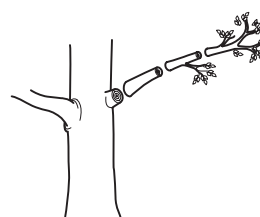
46



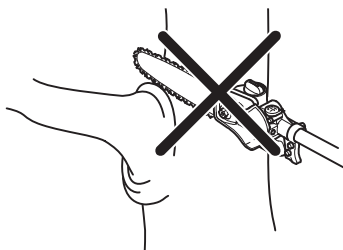
47



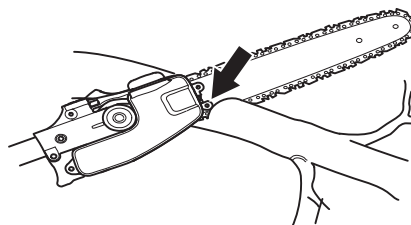
48



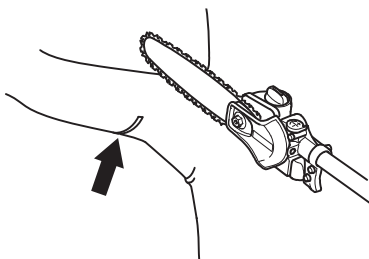
49



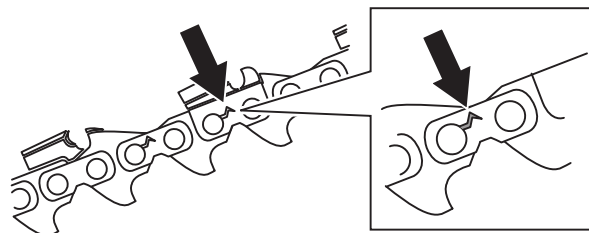
50



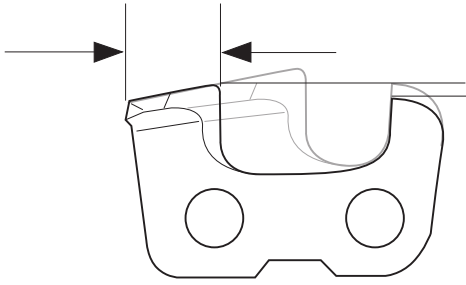
51



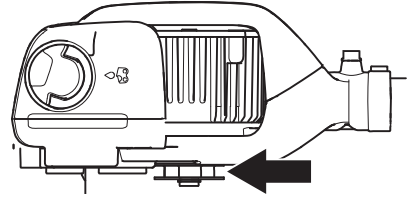
52



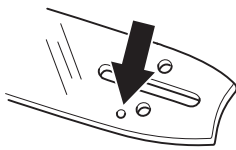
53



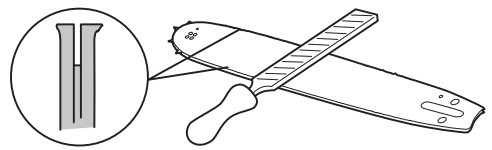
54



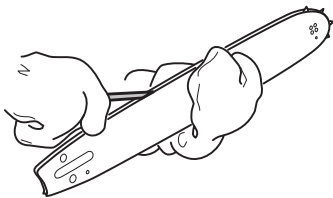
55



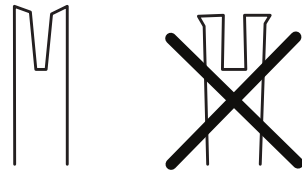
56



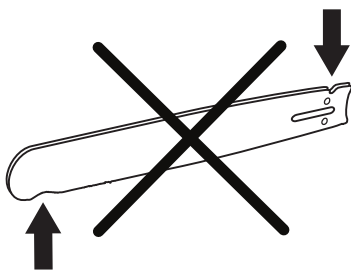
57



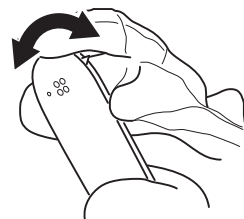
58



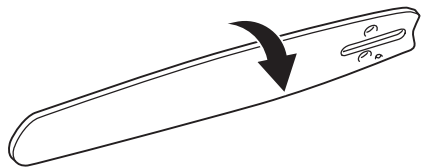
59



60



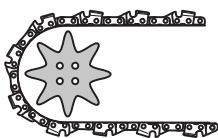
61



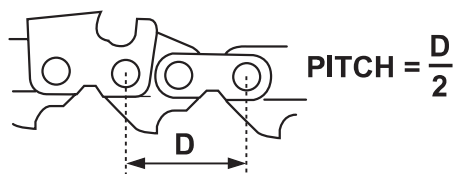
62



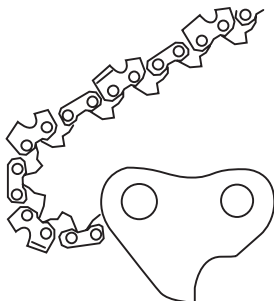
63



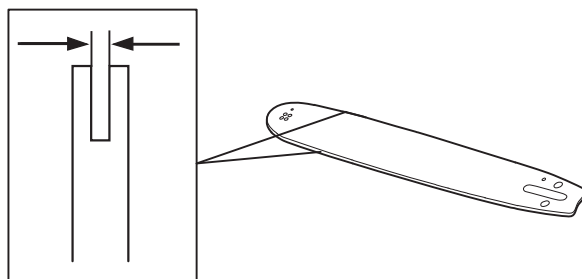
64



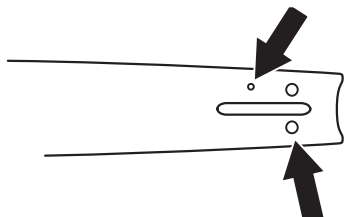
65



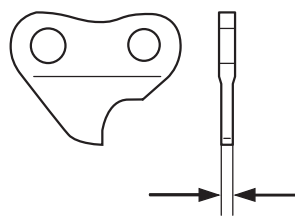
66



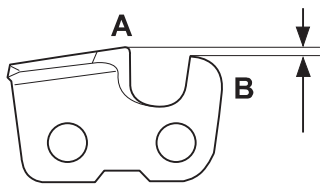
67



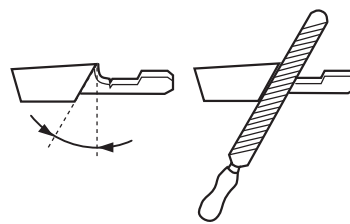
68



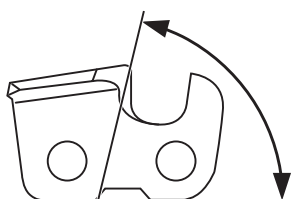
69



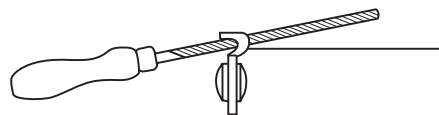
70



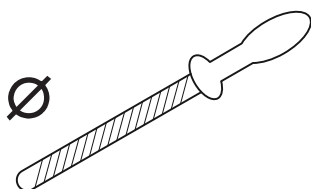
71



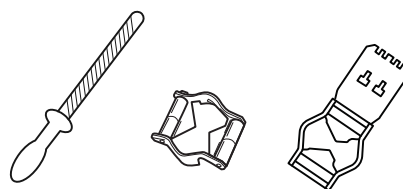
72



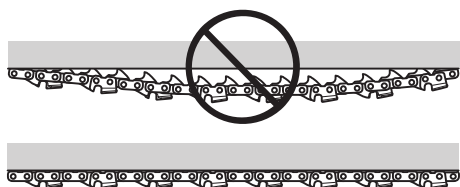
73



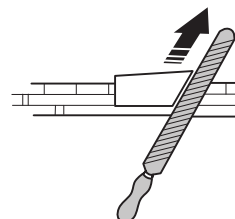
74



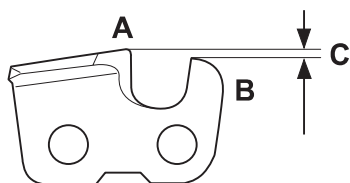
75



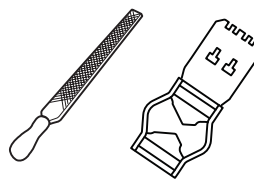
76



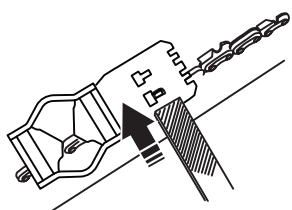
77



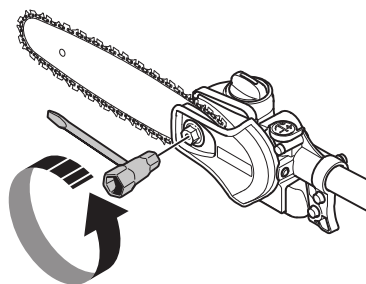
78



79



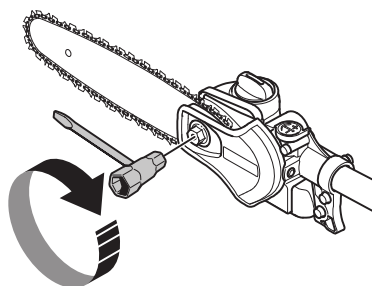
80



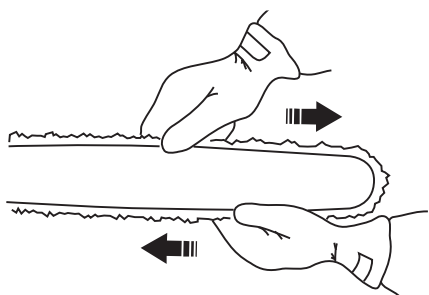
81



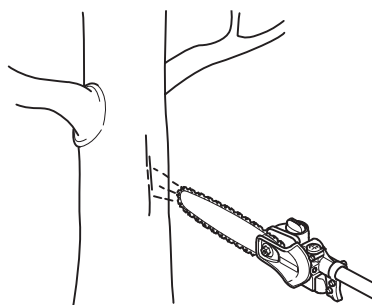
82



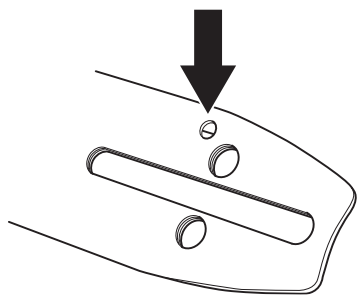
83



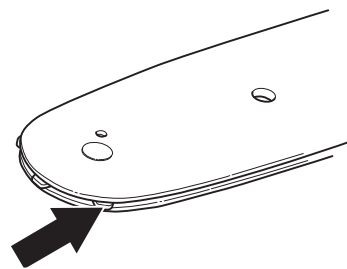
84



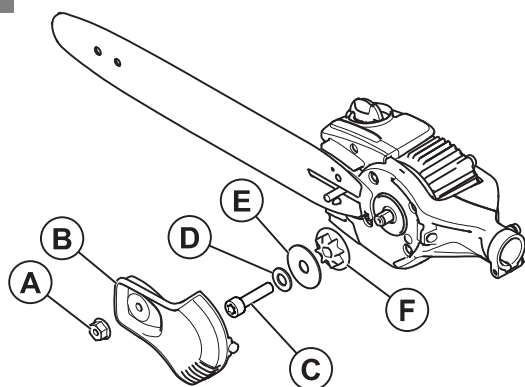
85



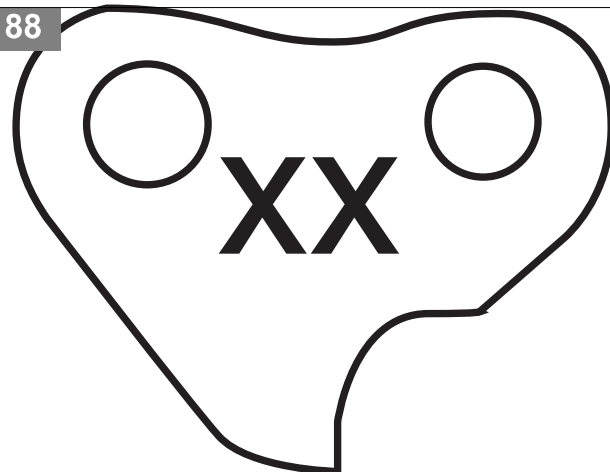
86



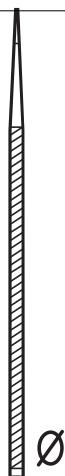
87



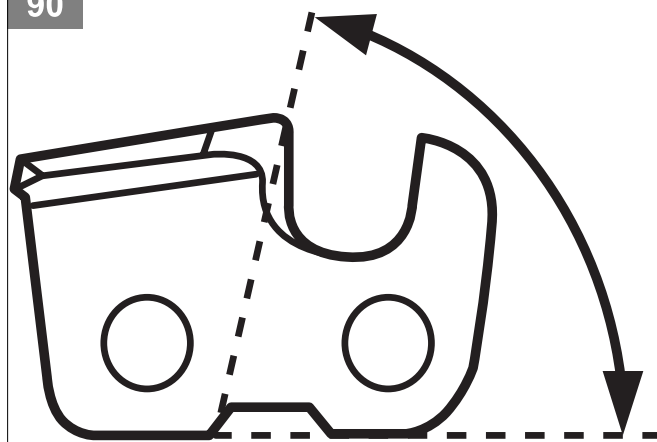
88



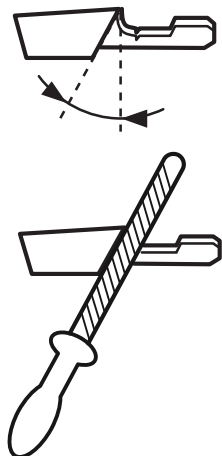
89



90



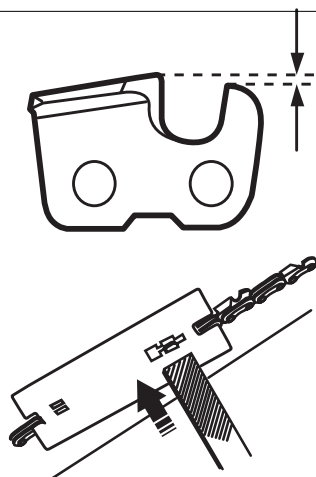
91



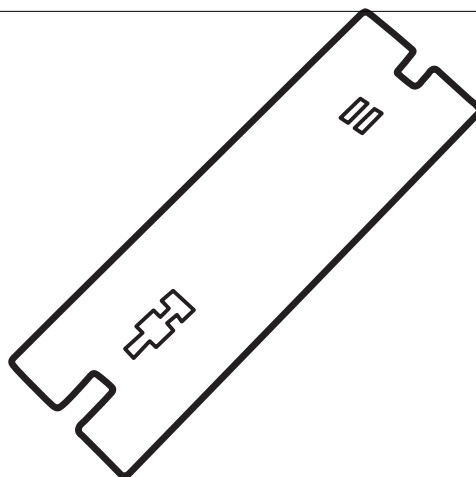
92



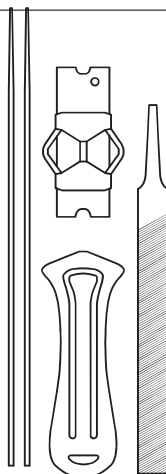
93



94



95



Inhalt

Einleitung.....	97	Fehlerbehebung.....	113
Sicherheit.....	98	Transport, Lagerung und Entsorgung.....	116
Montage.....	106	Technische Angaben.....	117
Betrieb.....	107	Zubehör.....	118
Wartung.....	109	Konformitätserklärung.....	120

Einleitung

Produktbeschreibung

Husqvarna 530iP4, 530iPT5 ist ein akkubetriebener Hochentaster mit einem Elektromotor.

Verwendungszweck

Das Gerät wird für das Schneiden von Ästen und Zweigen verwendet.

Übersicht

(Abb. 1)

1. Sägekopf
2. Kettenöltank
3. Führungsschiene
4. Mutter der Führungsschiene
5. Schaft
6. Aufhängenhaken Tragegurt (530iPT5)
7. Tastatur
8. Gashebelsperre
9. Gashebel
10. Hinterer Handgriff
11. Vorderer Handgriff
12. Lade- und Fehleranzeige am Ladegerät
13. Ladegerät (Zubehör)
14. Akkuentriegelungstaste
15. Akku (Zubehör)
16. Warnanzeige
17. Akkuanzeigetaste
18. Akkuladezustand
19. ON/OFF-Taste
20. SavE-Taste (Energiespartaste)
21. Tragegurt
22. Inbusschlüssel 4 mm
23. Kombinationsschlüssel
24. Bedienungsanleitung
25. Teleskopfunktion (530iPT5)
26. Asthaken
27. Transportschutz

Hinweis: Akku und Ladegerät können bei verschiedenen Modellen unterschiedlich aussehen.

Hinweis: Der Betrieb des Geräts kann durch nationale Vorschriften eingeschränkt werden.

Verwenden Sie das Gerät nur mit Zubehörteilen, die vom Hersteller genehmigt sind. Siehe *Zubehör auf Seite 118*.

Symbole auf dem Gerät

- (Abb. 2) **WARNUNG!** Dieses Gerät ist gefährlich. Wenn das Gerät nicht sorgfältig und ordnungsgemäß verwendet wird, kann es zu Verletzungen oder zum Tod des Bedieners oder anderer Personen kommen. Zur Vermeidung von Verletzungen des Bedieners oder umstehender Personen lesen und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich vor der Benutzung mit dem Inhalt vertraut.
- (Abb. 3) Tragen Sie dort, wo Gegenstände auf Sie fallen können, einen Schutzhelm. Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz. Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz.
- (Abb. 4) Tragen Sie zugelassene Schutzhandschuhe.
- (Abb. 5) Tragen Sie robuste und rutschfeste Stiefel.
- (Abb. 6) Zuschauer sollten einen Sicherheitsabstand einhalten. Der Bediener des Geräts hat darauf zu achten, dass während der Arbeit keine Menschen oder Tiere näher als 15 m herankommen.
- (Abb. 7) Anzeige der Kettenrichtung.

- (Abb. 8) Spritzwassergeschützt.
- (Abb. 9) Gleichstrom.
- (Abb. 10) Halten Sie alle Körperteile von heißen Oberflächen fern.
- (Abb. 11) Kettenöl nachfüllen und den Ölfluss einstellen.
- (Abb. 12) Schneideinheit Arbeitszyklus, Betriebszeit/ Leerlauf.
- (Abb. 13) Weder das Gerät noch die Verpackung dürfen über den Hausmüll entsorgt werden. Das Gerät und die Verpackung sind an einer Recyclingstation abzugeben, damit die elektrischen und elektronischen Komponenten wiedergewonnen werden können. (Gilt nur für Europa)
- (Abb. 14) Trennen Sie den Akku vor der Wartung.
- (Abb. 19) Dieses Gerät ist nicht elektrisch isoliert. Wenn das Gerät in Kontakt mit oder in die Nähe von stromführenden Leitungen kommt, können Todesfälle oder schwere Verletzungen die Folge sein. Elektrizität kann über einen sogenannten Spannungsbogen von einem Punkt zu einem anderen übertragen werden. Je höher die Spannung, desto größer die Distanz, über die Elektrizität übertragen werden kann. Elektrizität kann auch durch Äste und andere Gegenstände übertragen werden, insbesondere dann, wenn diese feucht sind. Halten Sie mit dem Gerät immer einen Abstand von mindestens 10 m zu stromführenden Leitungen und/ oder Gegenständen ein, die mit diesen in Kontakt stehen. Wenn Sie mit einem kürzeren Sicherheitsabstand arbeiten müssen, wenden Sie sich immer an den aktuellen Stromversorger, um sicherzustellen, dass die Spannung ausgeschaltet ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.
- yyyywwxxxx Auf dem Typenschild ist die Seriennummer angegeben. **yyyy** ist das Produktionsjahr, **ww** die Produktionswoche und **xxxx** die fortlaufende Nummer.
- (Abb. 15) Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Richtlinien.
- (Abb. 16) Störungsfreier Transformator.
- (Abb. 17) Das Akkuladegerät darf nur in geschlossenen Räumen benutzt und aufbewahrt werden.
- (Abb. 18) Doppelt isoliert

Hinweis: Sonstige Symbole/Aufkleber auf dem Gerät beziehen sich auf Zertifizierungsanforderungen, die in einigen Märkten gelten.

Symbole auf dem Akku und/oder auf dem Ladegerät

- (Abb. 20) Recyceln Sie dieses Gerät an einer Recyclingstation für elektrische und elektronische Geräte. (nur für Europa)

Sicherheit

Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der Bedienungsanleitung hinzuweisen.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen

in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am

Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

Allgemeine Sicherheitshinweise zum Gerät



WARNUNG: Beachten Sie alle für das Gerät vorgesehenen Sicherheitshinweise, Anleitungen, Abbildungen und technischen Daten. Wenn Sie die unten stehenden Anweisungen nicht befolgen, kann dies zu elektrischen Schlägen, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen für spätere Referenzzwecke auf.

Hinweis: Die Bezeichnung „Gerät“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf ein Gerät mit Netzbetrieb (über ein Kabel) oder Akkubetrieb (kabellos).

Sicherheit im Arbeitsbereich

- **Sorgen Sie für einen sauberen und gut ausgeleuchteten Arbeitsbereich.** Durch zugestellte oder dunkle Arbeitsbereiche steigt die Unfallgefahr stark an.
- **Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. in der Nähe von entzündlichen Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.** Geräte erzeugen Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.
- **Sorgen Sie bei der Arbeit mit dem Gerät dafür, dass sich keine Kinder oder unbefugte Personen in der Nähe befinden.** Durch Ablenkungen können Sie die Kontrolle über das Werkzeug verlieren.

Elektrische Sicherheit

- **Die Netzstecker des Geräts müssen zur Steckdose passen. Der Netzstecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie bei Geräten mit Schutzkontakt (geerdet) niemals Adapterstecker.** Nicht modifizierte Stecker und passende Steckdosen reduzieren das Risiko eines Stromschlags.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Gegenständen wie Rohrleitungen, Heizungen, Herden oder Kühlschränken.** Bei Körperkontakt mit geerdeten Gegenständen besteht ein erhöhtes Stromschlagrisiko.
- **Setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.** Wenn Wasser in das Gerät eindringt, erhöht sich das Stromschlagrisiko.

- **Verwenden Sie das Anschlusskabel nicht missbräuchlich. Verwenden Sie das Anschlusskabel niemals zum Tragen oder Heranziehen des Geräts, und ziehen Sie den Stecker nicht am Anschlusskabel aus der Steckdose. Halten Sie das Kabel fern von Hitzequellen, Öl, scharfen Kanten und beweglichen Teilen.** Beschädigte oder verdrehte Anschlusskabel erhöhen das Stromschlagrisiko.
- **Wenn Sie das Gerät im Freien benutzen, verwenden Sie ein für den Außeneinsatz geeignetes Verlängerungskabel.** Die Verwendung eines für den Außeneinsatz geeigneten Kabels verringert das Risiko eines Stromschlags.
- **Falls der Einsatz des Geräts in einer feuchten Umgebung nicht zu vermeiden ist, benutzen Sie eine Stromversorgung mit FI-Schutzschalter (RCD).** Die Verwendung einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

Persönliche Sicherheit

- **Bleiben Sie aufmerksam, achten Sie auf das, was Sie tun, und setzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand ein, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Bei der Arbeit mit dem Gerät können bereits kurze Phasen der Unaufmerksamkeit zu schweren Verletzungen führen.
- **Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie stets einen Augenschutz.** Schutzausrüstung wie Atemschutzmaske, rutschsichere Sicherheitsschuhe, Schutzhelm und Gehörschutz senkt bei angemessenem Einsatz das Verletzungsrisiko.
- **Vermeiden Sie ein versehentliches Starten. Achten Sie darauf, dass sich der Schalter in der OFF-Stellung befindet, bevor Sie das Elektrowerkzeug an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen oder es hochheben oder herumtragen.** Durch Herumtragen des Geräts mit dem Finger am Schalter bzw. das Einstecken des Steckers bei betätigtem Schalter erhöht sich das Unfallrisiko.
- **Entfernen Sie sämtliche Einstellschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten.** Ein an einem beweglichen Teil des Geräts angebrachter Schlüssel kann zu Verletzungen führen.
- **Sorgen Sie für einen festen Stand. Achten Sie jederzeit darauf, sicher zu stehen und das Gleichgewicht zu bewahren.** Dadurch haben Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser im Griff.
- **Kleiden Sie sich richtig. Tragen Sie niemals lose sitzende Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haar und Kleidung von beweglichen Teilen fern.** Lose sitzende Kleidung, Schmuck oder langes Haar kann von beweglichen Teilen erfasst werden.

- **Wenn Anschlüsse für Staubabsaug- und Staubsammelvorrichtungen vorhanden sind, sorgen Sie dafür, dass diese richtig angeschlossen und eingesetzt werden.** Die Verwendung von Staubsammelvorrichtungen vermindert durch Staub verursachte Gefahren.
- **Lassen Sie nicht zu, dass Sie wegen Vertrautheit durch häufige Verwendung der Werkzeuge selbstgefällig werden und die Sicherheitsgrundsätze der Werkzeuge ignorieren.** Eine achtlose Handlung kann im Bruchteil einer Sekunde zu schweren Verletzungen führen.

Nutzung und Pflege des Geräts

- **Überbeanspruchen Sie das Gerät nicht. Beschränken Sie sich für Ihren Einsatz auf das korrekte Gerät.** Das korrekte Gerät wird die Aufgabe besser und sicherer ausführen mit der Leistung, für die es ausgelegt ist.
- **Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es sich nicht am Schalter ein- und ausschalten lässt.** Jedes Gerät, das nicht mit dem Schalter betätigt werden kann, stellt eine Gefahr dar und muss repariert werden.
- **Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung bzw. entfernen Sie den Akku, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile austauschen oder das Gerät verstauen.** Mit diesen Präventivmaßnahmen reduzieren Sie das Risiko eines versehentlichen unkontrollierten Starts des Gerätes.
- **Lagern Sie nicht benutzte Geräte außerhalb der Reichweite von Kindern, und lassen Sie nicht zu, dass Personen das Gerät bedienen, die nicht mit dem Gerät selbst und/oder diesen Anweisungen vertraut sind.** Die Geräte stellen in ungeschulten Händen eine Gefahr dar.
- **Pflegen Sie das Gerät und das Zubehör. Prüfen Sie, ob bewegliche Teile falsch eingestellt sind oder klemmen, ob Teile gebrochen oder so weit beschädigt sind, dass der Betrieb des Geräts beeinträchtigt werden kann. Bei Beschädigungen lassen Sie das Gerät reparieren, bevor Sie es benutzen.** Viele Unfälle sind auf schlechte Gerätewartung zurückzuführen.
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schnittkanten bleiben seltener hängen und sind einfacher zu bedienen.
- **Benutzen Sie Gerät, Zubehör, Aufsätze und Ähnliches in Übereinstimmung mit diesen Anweisungen und auf die für das jeweilige Elektrowerkzeug bestimmungsgemäße Weise und beachten Sie dabei die jeweiligen Arbeitsbedingungen und die Art der auszuführenden Arbeiten.** Der Einsatz des Geräts für bestimmungswidrige Zwecke kann zu Gefahrensituationen führen.

- **Halten Sie die Handgriffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Wenn Handgriffe und Griffflächen rutschig sind, kann das Werkzeug in unerwarteten Situationen nicht sicher bedient und kontrolliert werden.

Verwendung und Pflege von akkubetriebenen Geräten

- **Eine Aufladung darf nur mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen Ladegerät durchgeführt werden.** Durch ein für einen bestimmten Akkutyp geeignetes Ladegerät kann Brandgefahr entstehen, wenn es für einen anderen Akku verwendet wird.
- **Verwenden Sie Geräte nur mit speziell für sie ausgezeichneten Akkus.** Die Verwendung anderer Akkus kann zu Verletzungs- und Brandgefahr führen.
- **Wird der Akku nicht verwendet, halten Sie ihn von Metallgegenständen wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleineren Metallobjekten fern, da es zu einer Überbrückung der Kontakte kommen könnte.** Durch Kurzschluss der Akkuklemmen kann es zu Verbrennungen oder Bränden kommen.
- **Unter missbräuchlichen Bedingungen kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten; vermeiden Sie Kontakt damit. Bei versehentlichem Hautkontakt sofort mit Wasser abspülen. Sollten Ihre Augen damit in Berührung gekommen sein, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.** Durch austretende Flüssigkeit aus dem Akku kann es zu Reizungen oder Verbrennungen kommen.
- **Verwenden Sie keinen Akku und kein Gerät, der bzw. das defekt ist oder modifiziert wurde.** Beschädigte oder modifizierte Akkus können ein unvorhersehbares Verhalten aufweisen, welches zu Feuer, Explosionen oder Verletzungsgefahren führen kann.
- **Setzen Sie Akku oder Gerät niemals Feuer oder sehr hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können zu einer Explosion führen.
- **Befolgen Sie die Ladeanweisungen und laden Sie den Akku oder das Gerät niemals bei Temperaturen außerhalb den in der Anleitung angegebenen Temperaturbereichen auf.** Unsachgemäßes Aufladen oder Aufladen bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs kann den Akku beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.

Service

- **Lassen Sie Ihre Maschine von einem qualifizierten Fachmann reparieren und bestehen Sie darauf, dass nur Originalersatzteile dazu verwendet werden.** Dies trägt dazu bei, die Sicherheit der Maschine zu bewahren.
- **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Akkus dürfen nur vom Hersteller oder von autorisierten Serviceanbietern gewartet werden.

Sicherheitswarnungen für den Teleskop-Hochentaster:

- **Halten Sie alle Körperteile von der Sägekette oder dem Sägeblatt fern, wenn der Teleskop-Hochentaster in Betrieb ist. Stellen Sie vor dem Starten des Teleskop-Hochentasters sicher, dass die Sägekette oder das Sägeblatt nichts berühren.** Bei der Arbeit mit dem Teleskop-Hochentaster können bereits kurze Phasen der Unaufmerksamkeit zu schweren Verletzungen führen.
- **Verwenden Sie bei der Arbeit mit dem Teleskop-Hochentaster immer beide Hände.** Halten Sie den Teleskop-Hochentaster mit beiden Händen, um immer die Kontrolle zu behalten.
- **Verwenden Sie den Teleskop-Hochentaster niemals in der Nähe von elektrischen Leitungen, um das Risiko eines Stromschlags zu reduzieren.** Ein Kontakt mit bzw. eine Verwendung in der Nähe von Hochspannungsfreileitungen kann zu schweren Verletzungen oder elektrischen Schlägen mit Todesfolge führen.
- **Halten Sie den Teleskop-Hochentaster nur an den isolierten Griffoberflächen fest, da die Sägekette bzw. das Sägeblatt evtl. in Kontakt mit verborgener Verkabelung kommen kann.** Sägeketten oder Sägeblätter, die mit einer stromführenden Leitung in Berührung kommen, können freiliegende Metallteile des Geräts unter Strom setzen und dem Bediener einen Stromschlag versetzen.
- **Verwenden Sie Augen- und Gehörschutz. Weitere Schutzausrüstung für die Hände sowie rutschfestes Schuhwerk werden empfohlen.** Eine geeignete Schutzausrüstung verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Tragen Sie bei der Arbeit mit dem Teleskop-Hochentaster immer einen Kopfschutz.** Herabfallende Pflanzenteile können schwere Verletzungen verursachen.
- **Achten Sie stets auf festen Stand, und betreiben Sie den Teleskop-Hochentaster nur, wenn Sie auf einer festen, sicheren und geraden Oberfläche stehen.** Auf rutschigen oder instabilen Oberflächen kann es zu einem Verlust des Gleichgewichts oder der Kontrolle über die Maschine kommen.
- **Arbeiten Sie nicht mit einem Teleskop-Hochentaster auf einem Baum, auf einer Leiter oder generell auf instabilem Untergrund.** Der Betrieb eines Teleskop-Hochentasters auf diese Weise kann zum Verlust des Gleichgewichts, der Kontrolle und zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie alle Kabel vom Schnittbereich fern.** Stromkabel oder -leitungen können in Bäumen verlaufen und versehentlich von der Sägekette oder dem Sägeblatt durchtrennt werden.
- **Verwenden Sie den Teleskop-Hochentaster nicht bei schlechtem Wetter, insbesondere dann nicht, wenn die Gefahr eines Blitzeinschlages besteht.** Dadurch wird die Gefahr eines Blitzschlags reduziert.
- **Rechnen Sie beim Durchtrennen eines Asts, der unter Spannung steht, mit seinem Zurückschnellen.** Wenn die Spannung der Holzfasern freigesetzt wird, kann der unter Spannung stehende Ast den Bediener treffen und/oder der Teleskop-Hochentaster außer Kontrolle geraten.
- **Gehen Sie beim Schneiden von Dickicht und Jungbäumen besonders umsichtig vor.** Das dünne Material kann sich in der Sägekette oder dem Sägeblatt verfangen und in Ihre Richtung geschleudert werden bzw. Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- **Achten Sie beim Tragen des Teleskop-Hochentasters in ausgeschaltetem Zustand darauf, den Netzschalter nicht zu betätigen und die Sägekette oder das Sägeblatt von Ihrem Körper fernzuhalten.** Durch das ordnungsgemäße Tragen des Teleskop-Hochentasters wird die Wahrscheinlichkeit eines versehentlichen Kontakts mit der Sägekette oder dem Sägeblatt verringert.
- **Beim Transportieren oder Lagern des Teleskop-Hochentasters muss immer die Abdeckung der Führungsschiene oder des Sägeblatts angebracht werden.** Durch den ordnungsgemäßen Umgang mit dem Teleskop-Hochentaster wird die Wahrscheinlichkeit eines versehentlichen Kontakts mit einer sich bewegenden Sägekette bzw. einem sich bewegenden Sägeblatt verringert.
- **Stellen Sie beim Beseitigen von eingeklemmtem Material, bei der Lagerung und bei der Wartung des Teleskop-Hochentaster sicher, dass der Netzschalter ausgeschaltet ist und alle Akkupacks entfernt wurden.** Eine unerwartete Betätigung des Geräts beim Entfernen von eingeklemmten Material oder bei der Wartung kann zu schweren Verletzungen führen.
- **Schneiden Sie nur Holz. Verwenden Sie den Teleskop-Hochentaster nicht für andere Zwecke. Zum Beispiel: Verwenden Sie den Teleskop-Hochentaster nicht zum Schneiden von Kunststoff, Metall, Mauerwerk oder anderen Materialien, die nicht aus Holz bestehen.** Der bestimmungswidrige Einsatz des Teleskop-Hochentasters kann zu gefährlichen Situationen führen.

Ursachen für Rückschlag und Vermeiden durch den Anwender

Es kann zu einem Rückschlag kommen, wenn die Führungsschienspitze ein Objekt berührt oder wenn sich ein Spalt im Holz schließt und die Sägekette einklemmt. Der Kontakt mit der Spitze kann zu einer plötzlichen Umkehrreaktion führen, sodass die Führungsschiene nach oben und in Richtung des Bedieners geschleudert wird. Wird die Sägekette an der Oberseite der Führungsschiene eingeklemmt, kann die Führungsschiene schnell in Richtung des Bedieners

geschleudert werden. Durch diese Reaktionen können Sie die Kontrolle über die Säge verlieren, was wiederum zu schweren Verletzungen führen kann. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die Sicherheitsvorrichtungen Ihrer Säge. Als Benutzer einer Motorsäge müssen Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei zu arbeiten. Ein Rückschlag ist das Ergebnis unsachgemäßer Anwendung der Motorsäge und/oder falschen Betriebs. Dies lässt sich durch die nachfolgend aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen vermeiden.

- **Halten Sie die Motorsäge stets mit Daumen und Fingern an den Griffen fest. Beide Hände sind an der Säge, und Ihr Körper sowie die Arme ermöglichen das Abfangen von Rückschlägen.** Rückschläge können bei Beachten der entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen vom Bediener abgefangen werden. Lassen Sie die Motorsäge nicht los.
- **Beugen Sie sich nicht zu weit vor, und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Auf diese Weise können Sie den unabsichtlichen Spitzenkontakt vermeiden und die Motorsäge in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Verwenden Sie als Ersatzteile nur die vom Hersteller angegebenen Führungsschienen und Sägeketten.** Ungeeignete Ersatzführungsschienen und -ketten können zum Kettenbruch und/oder zu Rückschlägen führen.
- **Befolgen Sie die Herstelleranweisungen zum Schärfen und Warten der Sägekette.** Das Verringern der Tiefenbegrenzerhöhe kann zu stärkeren Rückschlägen führen.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Entnehmen Sie den Akku, um den versehentlichen Start des Geräts zu verhindern.
- Dieses Gerät ist ein gefährliches Werkzeug, wenn Sie nicht aufpassen oder es unsachgemäß verwenden. Dieses Gerät kann schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es nicht mehr der ursprünglichen Spezifikation entspricht. Ändern Sie kein Teil des Geräts ohne Genehmigung des Herstellers. Verwenden Sie nur Teile, die vom Hersteller genehmigt wurden. Eine falsche Wartung kann zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.
- Überprüfen Sie das Gerät vor dem Gebrauch. Siehe *Kontrollpunkte vor dem Start auf Seite 108* und *Wartungsplan auf Seite 109*. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist

oder nicht ordnungsgemäß funktioniert. Führen Sie die in dieser Bedienungsanweisung beschriebenen Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen durch.

- Lassen Sie keine Kinder mit dem Gerät spielen. Das Gerät ist kein Spielzeug! Kinder oder nicht im Gebrauch des Geräts und/oder des Akkus geschulte Personen dürfen das Gerät bzw. den Akku weder bedienen noch warten. Unter Umständen gelten gesetzlich vorgeschriebene Altersbeschränkungen.
- Bewahren Sie das Gerät in einem verschlossenen Bereich auf, um einen unerlaubten Zugriff durch Kinder oder andere Personen zu verhindern.
- Bewahren Sie das Gerät für Kinder unzugänglich auf.
- Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Geräts ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Verwenden Sie immer Originalzubehör. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Bedieners und anderer Personen führen.

Hinweis: Nationale oder regionale Gesetze regeln ggf. die Verwendung. Beachten Sie die jeweils gültigen Bestimmungen.

Sicherheitshinweise für den Betrieb



WARNUNG: Lesen und befolgen Sie die nachstehenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass während der Verwendung Menschen und Tiere einen Abstand von mindestens 15 Metern einhalten. Wenn mehrere Bediener im gleichen Bereich arbeiten, muss ein Sicherheitsabstand von mindestens 15 m eingehalten werden. Andernfalls besteht die Gefahr von schweren Verletzungen. Stellen Sie das Gerät sofort ab, wenn sich Personen oder Tiere nähern. Drehen Sie sich niemals abrupt mit dem Gerät um, ohne vorher sicherzustellen, dass sich hinter Ihnen niemand innerhalb der Sicherheitszone befindet.
- Das Arbeiten bei schlechtem Wetter ist nicht nur ermüdend, sondern birgt auch zusätzliche Risiken. Aufgrund des höheren Risikos wird davon abgeraten, das Gerät bei sehr schlechtem Wetter zu verwenden, z. B. bei dichtem Nebel, starkem Regen, starkem Wind, großer Kälte, Gewittergefahr usw.
- Erlauben Sie Kindern niemals, das Gerät zu verwenden oder sich in seiner Nähe aufzuhalten. Da das Gerät leicht zu starten ist, könnten auch Kinder bei unzureichender Aufsicht in der Lage sein, es zu starten. Dies kann zu schweren Verletzungen führen. Trennen Sie stets den Akku ab, wenn das Gerät unbeaufsichtigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass weder Menschen noch Tiere oder andere Dinge die Kontrolle des Geräts beeinflussen oder mit der Schneidausrüstung

oder umherfliegenden Gegenständen in Berührung kommen.

- Achten Sie immer genau auf Warnsignale oder Rufe, wenn Sie den Gehörschutz tragen. Nehmen Sie den Gehörschutz immer ab, sobald das Gerät abgestellt ist.
- Eine übermäßige Belastung durch Vibrationen kann bei Personen mit Durchblutungsstörungen zu Kreislaufschäden oder Nervenschäden führen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie nach übermäßiger Belastung durch Vibrationen irgendwelche Beschwerden haben. Beispiele für solche Symptome sind: Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerzen, Verlust oder Beeinträchtigung der normalen Körperkraft, Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut. Diese Beschwerden treten normalerweise in den Fingern, Händen und Handgelenken auf.
- Unter keinen Umständen darf eine Schneidausrüstung ohne einen zugelassenen Schutz betrieben werden. Wenn ein falscher oder defekter Schutz montiert wird, können dadurch schwere Verletzungen verursacht werden.
- Schalten Sie das Gerät immer ab, entfernen Sie den Akku, und stellen Sie sicher, dass die Schneidausrüstung vollständig stillsteht, bevor Sie mit Arbeiten am Gerät beginnen. Das Abweichen von den Schärfanweisungen erhöht die Rückschlagneigung der Sägekette erheblich!
- Wenn Sie in eine Situation kommen, die Sie in Bezug auf die weitere Anwendung des Geräts verunsichert, lassen Sie sich von einem Experten beraten. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihre Servicewerkstatt. Führen Sie keine Arbeiten aus, mit denen Sie überfordert sind.
- Führen Sie keine Arbeiten aus, mit denen Sie überfordert sind.
- Verwenden Sie niemals das Gerät, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, die Ihre Sehkraft, Ihr Urteilsvermögen oder Ihre Körperkontrolle beeinträchtigen können.
- Wenn die Spitze der Führungsschiene auf einen festen Gegenstand trifft, kann das Gerät plötzlich und unkontrolliert zur Seite geschleudert werden. Dieser Effekt wird Rückschlag genannt. Bei einem Rückschlag kann so viel Energie freigesetzt werden, dass das Gerät bzw. der Benutzer weggeschleudert werden kann und die Kontrolle über das Gerät verloren gehen kann. Das Schneiden mit der Führungsschienen spitze ist zu vermeiden.
- Sie dürfen das Gerät niemals verwenden, wenn nicht die Möglichkeit besteht, bei einem Unfall Hilfe herbeizurufen.
- Nehmen Sie eine sichere Arbeitsstellung mit festem Stand an. Vergewissern Sie sich, dass Sie sicher gehen und stehen können. Achten Sie auf eventuelle Hindernisse (Wurzeln, Steine, Äste, Löcher, Gräben usw.), wenn Sie unvermittelt Ihren

Standort wechseln. Beim Arbeiten auf abschüssigem Boden müssen Sie immer sehr vorsichtig sein.

- Kontrollieren Sie immer den Arbeitsbereich. Entfernen Sie alle losen Gegenstände, z. B. Steine, Glasscherben, Nägel, Drähte, Schnüre usw., die weggeschleudert werden oder sich in der Schneidausrüstung verfangen können.
- Beim Sägen von Bäumen, die unter Spannung stehen, äußerst vorsichtig sein. Ein unter Spannung stehender Baum kann sowohl vor als auch nach dem Durchsägen in seine normale Stellung zurückschnellen. Wenn Sie an der falschen Stelle stehen oder den Sägeschnitt falsch setzen, könnte der Baum Sie oder das Gerät so treffen, dass Sie die Kontrolle verlieren. Beide Fälle können schwere Verletzungen zur Folge haben.
- Verwenden Sie den Tragegurt, um das Gewicht des Geräts zu tragen und den Umgang zu erleichtern.
- Halten Sie das Gerät stets mit beiden Händen. (Abb. 21)
- Halten Sie das Gerät an, bevor Sie zu einem anderen Bereich wechseln. Bei längeren Wegstrecken und Transporten müssen Sie den Transportschutz anbringen.
- Stellen Sie das Gerät niemals im aktivierten Zustand unbeaufsichtigt ab.
- Wenn das Gerät bei Temperaturen von unter -10 °C verwendet wird, müssen Gerät und Akku für mindestens 24 Stunden in einem beheizten Raum gelagert werden, bevor Sie mit der Arbeit beginnen können.
- Stellen Sie sich niemals direkt unter einen Ast, der gerade geschnitten wird. Dies kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.
- Beachten Sie die geltenden Sicherheitsvorschriften für Arbeiten in der Nähe von Überkopfstromleitungen.
- Dieses Gerät ist nicht elektrisch isoliert. Wenn das Gerät in Kontakt mit oder in die Nähe von stromführenden Leitungen kommt, können Todesfälle oder schwere Verletzungen die Folge sein. Elektrizität kann über einen sogenannten Spannungsbogen von einem Punkt zu einem anderen übertragen werden. Je höher die Spannung, desto größer die Distanz, über die Elektrizität übertragen werden kann. Elektrizität kann auch durch Äste und andere Gegenstände übertragen werden, insbesondere dann, wenn diese feucht sind. Halten Sie mit dem Gerät immer einen Abstand von mindestens 10 m zu stromführenden Leitungen und/oder Gegenständen, die mit diesen in Kontakt stehen, ein. Wenn Sie mit einem kürzeren Sicherheitsabstand arbeiten müssen, wenden Sie sich immer an den aktuellen Stromversorger, um sicherzustellen, dass die Spannung ausgeschaltet ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.
- Eine defekte Schneidausrüstung kann die Unfallgefahr erhöhen.

Persönliche Schutzausrüstung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie stets die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung bei der Benutzung des Geräts. Die persönliche Schutzausrüstung kann Verletzungen nicht vollständig vermeiden, vermindert aber den Umfang der Verletzungen und Schäden bei einem Unfall. Lassen Sie sich von Ihrem Händler bei der Auswahl der richtigen Ausrüstung unterstützen.
- Tragen Sie einen Schutzhelm in Bereichen, in denen Gefahr durch herabfallende Gegenstände besteht.
- Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu Gehörschäden führen. Grundsätzlich sind akkubetriebene Geräte relativ leise. Durch die Kombination aus Schallpegel und langer Nutzungsdauer kann es jedoch zu Gehörschäden kommen. Husqvarna empfiehlt das Tragen eines Gehörschutzes, wenn das Gerät an einem Tag länger durchgehend benutzt wird. Ständige und regelmäßige Benutzer sollten ihr Gehör regelmäßig untersuchen lassen.



WARNUNG: Ein Gehörschutz schränkt die Wahrnehmung von Geräuschen und Warnsignalen ein.

- Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz. Bei der Benutzung eines Visiers ist außerdem eine zugelassene Schutzbrille zu tragen. Zugelassene Schutzbrillen sind in diesem Falle diejenigen, die die Normen ANSI Z87.1 für die USA bzw. EN 166 für EU-Länder erfüllen.
- Verwenden Sie einen Gesichtsschutz. Ein Gesichtsschutz allein reicht nicht aus, um die Augen zu schützen.

(Abb. 22)

- Tragen Sie bei Bedarf Schutzhandschuhe, beispielsweise bei der Montage, der Untersuchung oder der Reinigung der Schneidatrustung.
- Verwenden Sie rutschfeste und stabile Stiefel oder Schuhe.
- Tragen Sie Kleidung aus reißfestem Material. Tragen Sie stets lange Hosen aus schwerem Stoff und lange Ärmel. Tragen Sie keine weite Kleidung, die sich leicht an Ästen und Zweigen verfangen könnte. Vermeiden Sie das Tragen von Schmuck, kurzen Hosen und Sandalen. Gehen Sie nicht barfuß. Binden Sie Ihre Haare sicherheitshalber zusammen, sodass sie nicht über Ihre Schultern fallen.

(Abb. 23)

- Halten Sie eine Erste-Hilfe-Ausrüstung und einen Feuerlöscher griffbereit.

(Abb. 24)

Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie kein Gerät mit Sicherheitsvorrichtungen, die beschädigt sind oder nicht ordnungsgemäß funktionieren.
- Führen Sie regelmäßig eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Siehe *Wartungsplan auf Seite 109*.
- Wenn die Sicherheitsvorrichtungen beschädigt sind oder nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler.

So prüfen Sie die Tastatur

1. Drücken Sie die ON/OFF-Taste (A). (Abb. 25)
 - a) Das Gerät ist eingeschaltet, wenn die LED (B) leuchtet.
 - b) Das Gerät ist ausgeschaltet, wenn die LED (B) aus ist.
2. Wenn die Warnanzeige (C) leuchtet oder blinkt. Siehe *Tastatur auf Seite 113*.

So prüfen Sie die Gashebelsperre

Durch die Gashebelsperre soll ein unbeabsichtigter Start verhindert werden. Wenn Sie die Gashebelsperre (A) nach vorne drücken, und dann die Gashebelsperre gegen den Griff (B) drücken, wird der Gashebel (C) freigegeben. Wird der Handgriff losgelassen, werden Gashebel und Gashebelsperre wieder in ihre Ausgangsstellung zurückbewegt. Diese Bewegung wird von drei unabhängigen Federn ausgeführt. (Abb. 26)

1. Stellen Sie sicher, dass der Gashebel gesperrt ist, wenn sich die Sperre in der Ausgangsstellung befindet. (Abb. 27)
2. Drücken Sie die Gashebelsperre nach vorn (A) und nach unten. Drücken Sie die Gashebelsperre gegen den Griff (B), und stellen Sie sicher, dass sie in ihre ursprüngliche Position zurückspringt, wenn Sie sie loslassen. (Abb. 28)
3. Stellen Sie sicher, dass sich der Gashebel und die Gashebelsperre frei bewegen können und dass die Rückstellfeder richtig funktioniert. (Abb. 29)
4. Drücken Sie die ein/aus-Taste, siehe *So starten Sie das Gerät auf Seite 108*.
5. Drücken Sie den Gashebel vollständig durch, um die volle Drehzahl zu erreichen.
6. Lassen Sie den Gashebel los, und prüfen Sie, ob die Schneidatrustung stoppt und stehen bleibt.

Schutz für die Schneidausrüstung

Die Schutzvorrichtung der Schneidausrüstung verhindert, dass ein loser Fremdkörper in Richtung des Fahrers geschleudert wird.

Überprüfen Sie den Schutz der Schneidausrüstung auf Beschädigung und ersetzen Sie ihn gegebenenfalls. Verwenden Sie nur die zugelassene Schutzvorrichtung für die Schneidausrüstung.

Sicherheitshinweise für die Schneidausrüstung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie nur die empfohlenen Kombinationen von Führungsschiene/Sägekette und Einfüllhilfen. Eine Anleitung finden Sie in *Zubehör auf Seite 118*.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie an der Sägekette eine Wartung durchführen oder sie verwenden. Eine Sägekette, die sich nicht bewegt, kann auch zu Verletzungen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Schneidezähne gut geschärft sind. Befolgen Sie die Anweisungen und verwenden Sie die empfohlene Schärfflehre. Eine Sägekette, die beschädigt oder nicht korrekt geschärft ist, erhöht die Unfallgefahr.

(Abb. 30)

- Behalten Sie den korrekten Tiefenbegrenzerabstand bei. Befolgen Sie die Anweisungen und verwenden Sie die empfohlene Tiefenbegrenzereinstellung. Ein zu großer Tiefenbegrenzerabstand erhöht die Rückschlaggefahr.

(Abb. 31)

- Stellen Sie sicher, dass die Sägekette die richtige Spannung besitzt. Wenn sich die Sägekette nicht fest in der Führungsschiene befindet, kann die Sägekette abspringen. Eine falsche Sägekettenspannung führt zu höherem Verschleiß an der Führungsschiene, der Sägekette und dem Kettenantriebsrad. Siehe *So spannen Sie die Kette auf Seite 112*.

(Abb. 32)

- Führen Sie die Wartung der Schneidausrüstung regelmäßig durch und sorgen Sie für eine korrekte Schmierung. Wenn die Sägekette nicht ordnungsgemäß geschmiert ist, erhöht sich die Gefahr von Verschleiß an der Führungsschiene, der Sägekette dem und Kettenantriebsrad.

(Abb. 33)

Sicherer Umgang mit Batterien



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Verwenden Sie nur von Husqvarna zugelassene Akkus. Siehe *Zugelassene Akkus auf Seite 118*. Die Akkus verfügen über eine Softwareverschlüsselung.
- Verwenden Sie von Husqvarna zugelassene Akkus nur als Stromversorgung für die zugehörigen Husqvarna Geräte. Um Verletzungen zu vermeiden, verwenden Sie den Akku nicht zur Energieversorgung anderer Geräte.
- Es besteht die Gefahr von elektrischen Schlägen. Verbinden Sie die Akkuklemmen nicht mit Schlüsseln, Münzen, Schrauben oder anderen metallischen Gegenständen. Dadurch kann es zu einem Kurzschluss des Akkus kommen.
- Verwenden Sie keine nicht aufladbaren Akkus.
- Legen Sie keine Gegenstände in die Luftschlitze des Akkus.
- Halten Sie den Akku von direkter Sonneneinstrahlung, Hitze oder offenem Feuer fern. Der Akku kann Verbrennungen und/oder chemische Verätzungen verursachen.
- Halten Sie den Akku von Regen und Feuchtigkeit fern.
- Halten Sie den Akku von Mikrowellen und hohem Druck fern.
- Versuchen Sie nicht, den Akku zu zerlegen oder aufzubrechen.
- Wenn aus dem Akku Flüssigkeit austritt, vermeiden Sie Haut- oder Augenkontakt mit dieser. Sollten Sie dennoch mit der Flüssigkeit in Berührung gekommen sein, reinigen Sie den Bereich mit ausreichend Wasser und Seife und suchen Sie medizinische Hilfe auf. Sollte Flüssigkeit in Ihre Augen gelangen, reiben Sie diese nicht, sondern spülen Sie sie mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser aus, und suchen Sie anschließend einen Arzt auf.
- Der Akku darf nur bei Temperaturen zwischen -10 °C (14 °F) und 40 °C (114 °F) verwendet werden.
- Reinigen Sie weder den Akku noch das Ladegerät mit Wasser. Siehe *So reinigen Sie das Gerät, den Akku und das Ladegerät auf Seite 113*.
- Verwenden Sie keinen Akku, der beschädigt ist oder nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Lagern Sie Akkus getrennt von Metallgegenständen wie Nägeln, Schrauben oder Schmuck.
- Halten Sie den Akku fern von Kindern.

Sicherer Umgang mit dem Ladegerät



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Gefahr von elektrischen Schlägen oder Kurzschluss, wenn die Sicherheitshinweise nicht beachtet werden.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladegerät für Ihr Gerät. Verwenden Sie nur das von Husqvarna zugelassene Akkuladegerät zum Aufladen von

Husqvarna Originalakkus. Anweisungen dazu finden Sie unter *Zugelassene Ladegeräte auf Seite 118*.

- Das Ladegerät nicht zerlegen.
- Verwenden Sie kein Ladegerät, das beschädigt ist oder nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Heben Sie das Ladegerät nicht am Netzkabel an. Um das Ladegerät von der Steckdose zu trennen, ziehen Sie am Netzstecker. Ziehen Sie nicht am Netzkabel.
- Achten Sie darauf, dass keines der Kabel und Verlängerungskabel mit Wasser, Öl oder scharfen Kanten in Berührung kommt. Achten Sie darauf, dass Kabel nicht zwischen Objekten, z. B. Türen, Zäunen o. Ä., eingeklemmt werden.
- Das Ladegerät darf nicht in der Nähe von entflammaren Materialien oder Materialien, die Korrosion verursachen können, verwendet werden. Vergewissern Sie sich, dass das Ladegerät nicht abgedeckt ist. Bei Rauchentwicklung oder Feuer muss der Stecker des Ladegeräts sofort aus der Steckdose gezogen werden.
- Laden Sie den Akku nur in geschlossenen Räumen an einem Ort mit guter Luftzirkulation und ohne direkte Sonneneinstrahlung. Laden Sie den Akku nicht im Freien. Auf keinen Fall Akkus in feuchter Umgebung laden.
- Verwenden Sie das Ladegerät nur bei mit einer Temperatur zwischen 5 °C (41 °F) und 40 °C (104 °F). Verwenden Sie das Ladegerät nur in einer gut belüfteten, trockenen und staubfreien Umgebung.
- Legen Sie keine Gegenstände in die Kühlschlitze des Ladegeräts.
- Verbinden Sie die Anschlüsse des Ladegeräts niemals mit Metallgegenständen. Dies kann zu einem Kurzschluss im Ladegerät führen.

- Nutzen Sie zugelassene Steckdosen, die nicht beschädigt sind. Stellen Sie sicher, dass das Kabel des Ladegeräts nicht beschädigt ist. Wenn Verlängerungskabel verwendet werden, stellen Sie sicher, dass diese nicht beschädigt sind.

Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät warten.

- Entfernen Sie vor Wartungs-, Kontroll- oder Montagearbeiten den Akku.
- Der Bediener darf nur die Wartungs- und Servicearbeiten ausführen, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Für darüber hinausgehende Wartungs- und Servicearbeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Servicehändler.
- Reinigen Sie weder den Akku noch das Ladegerät mit Wasser. Starke Reiniger können den Kunststoff beschädigen.
- Wenn Wartungsarbeiten nicht durchgeführt werden, verringert sich die Lebensdauer des Geräts und die Unfallgefahr steigt.
- Für alle Service- und Reparaturarbeiten, insbesondere an den Sicherheitsvorrichtungen des Geräts, ist eine spezielle Schulung erforderlich. Wenn nach Durchführung der Wartungsarbeiten nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Prüfungen mit positivem Ergebnis ausfallen, wenden Sie sich an Ihren Servicehändler. Wir garantieren Ihnen, dass für Ihr Gerät professionelle Service- und Reparaturdienste verfügbar sind.
- Nur Original-Ersatzteile verwenden.

Montage

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor der Montage des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

So montieren Sie Führungsschiene und Kette

1. Entfernen Sie die Schienenmutter, mit der der Kupplungsdeckel befestigt ist.
2. Passen Sie die Führungsschiene auf dem Schienenbolzen an. Platzieren Sie die Führungsschiene in der hinteren Position. Legen Sie die Sägekette auf das Kettenantriebsrad und in die Nut auf der Führungsschiene. Beginnen Sie auf der Oberseite der Führungsschiene.
3. Achten Sie darauf, dass die Schneidkanten nach vorne auf die Oberkante der Führungsschiene zeigen, wie durch das Symbol auf dem Gerät (C) angezeigt.
4. Richten Sie das Loch in der Führungsschiene an dem Stift der Ketteneinstellung aus, und befestigen Sie den Kupplungsdeckel. Stellen Sie sicher, dass die Treibglieder richtig auf dem Kettenantriebsrad (B) passen. Stellen Sie sicher, dass sich die Sägekette korrekt in der Nut der Führungsschiene befindet. Ziehen Sie die Schienenmutter dann so fest wie möglich von Hand an. (Abb. 34)
5. Zum Spannen Sie die Sägekette siehe *So spannen Sie die Kette auf Seite 112*.

So stellen Sie den Winkel des Sägekopfes ein



WARNUNG: Schalten Sie das Gerät aus, und entfernen Sie den Akku, bevor Sie fortfahren. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.

1. Lösen Sie die Schrauben am Sägekopf (A).
2. Drehen Sie den Sägekopf (B) um 90°.
3. Ziehen Sie die Schrauben (A) an. (Abb. 35)

So montieren Sie den Asthaken

- Verwenden Sie zwei Schrauben, um den Asthaken zu befestigen. (Abb. 36)

So montieren Sie den Schockabsorber

1. Verwenden Sie sechs Schrauben, um den Schockabsorber zu befestigen. (Abb. 37)

So passen Sie die Länge der Welle an

1. Den Drehknopf lockern. (Abb. 38)
2. Ziehen Sie die Welle bis zur gewünschten Länge heraus.
3. Den Drehknopf anziehen. (Abb. 39)

So stellen Sie den Tragegurt ein

1. Legen Sie den Tragegurt an.
2. Befestigen Sie den Tragegurt am Aufhängenhaken des Tragegurts.
3. Stellen Sie die Länge des Tragegurtes so ein, dass sich der Aufhängenhaken auf Höhe Ihrer Hüfte befindet. (Abb. 21)

So schließen Sie das Ladegerät an

1. Das Akkuladegerät an eine Quelle mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung und Frequenz anschließen.

2. Stecken Sie den Netzstecker in eine geerdete Steckdose. Die LED am Ladegerät blinkt einmal grün.

Hinweis: Der Akku wird nicht aufgeladen, wenn die Akkutemperatur weniger als 0 °C (32 °F) oder mehr als 50 °C (122 °F) beträgt. Wenn die Temperatur über 50 °C/122 °F liegt, lässt das Ladegerät den Akku vor dem Aufladen abkühlen.

So schließen Sie den Akku an das Gerät an



WARNUNG: Verwenden Sie mit dem Gerät nur originale Husqvarna Akkus.

1. Stellen Sie sicher, dass der Akku vollständig geladen ist.
2. Drücken Sie den Akku in das Akkufach des Geräts. Der Akku verriegelt sich mit einem hörbaren Klickgeräusch in der richtigen Position. (Abb. 40)



ACHTUNG: Wenn sich der Akku nicht leicht in das Akkufach bewegt, ist der Akku nicht richtig eingesetzt. Dies kann das Gerät beschädigen.

3. Stellen Sie sicher, dass der Akku richtig eingesetzt ist.

Nachfüllen von Kettenöl

Füllen Sie das Kettenöl nach einer Betriebsstunde nach oder wenn der Akku leer ist.

1. Öffnen Sie den Kettenöldeckel an der Oberseite des Sägekopfs. (Abb. 41)
2. Mit Kettenöl des Typs Husqvarna befüllen.
3. Den Kettenöldeckel wieder befestigen.

Betrieb

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Husqvarna Connect

Husqvarna Connect ist eine kostenlose App für Ihr Mobilgerät. Die Husqvarna Connect-App bietet erweiterte Funktionen für Ihr Husqvarna Gerät.

- Erweiterte Produktinformationen.
- Informationen über Geräteteile und -wartung sowie entsprechende Hilfe dazu.

Erste Verwendung von Husqvarna Connect

1. Laden Sie die Husqvarna Connect-App auf Ihr Mobiltelefon.
2. Anmeldung bei der Husqvarna Connect-App.

3. Befolgen Sie die Anweisungen in der Husqvarna Connect-App, um sich zu verbinden und das Gerät zu registrieren.

Hinweis: Die Husqvarna Connect-App ist nicht überall zum Download erhältlich. Ihr Servicehändler steht Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

So laden Sie den Akku

Hinweis: Laden Sie den Akku, wenn Sie ihn zum ersten Mal verwenden. Ein neuer Akku ist nur zu 30 % geladen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Akku trocken ist.
2. Legen Sie den Akku in das Ladegerät. (Abb. 42)

Hinweis: Akku und Ladegerät können bei verschiedenen Modellen unterschiedlich aussehen, das Verfahren ist jedoch dasselbe.

3. Stellen Sie sicher, dass die grüne Ladeanzeige auf dem Ladegerät aufleuchtet. Das bedeutet, dass der Akku richtig mit dem Ladegerät verbunden ist.
4. Wenn alle LEDs am Akku leuchten, ist er vollständig aufgeladen. (Abb. 43)
5. Um das Ladegerät von der Steckdose zu trennen, ziehen Sie den Netzstecker. Ziehen Sie nicht am Kabel.
6. Nehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät.

Hinweis: Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen für den Akku und das Ladegerät.

Kontrollpunkte vor dem Start

1. Inspizieren Sie den Arbeitsbereich. Entfernen Sie Gegenstände, die weggeschleudert werden können.
2. Überprüfen Sie die Sägekette. Verwenden Sie niemals stumpfe, gesprungene oder beschädigte Ausrüstung.
3. Kontrollieren, ob das Gerät in einwandfreiem Arbeitszustand ist.
4. Kontrollieren, ob alle Muttern und Schrauben angezogen sind.
5. Stellen Sie sicher, dass die Kette ausreichend geschmiert ist, siehe hierzu *So schmieren Sie die Schneidausrüstung auf Seite 112*.
6. Kontrollieren Sie, ob die Sägekette im Leerlauf immer stehen bleibt.
7. Benutzen Sie das Gerät nur für solche Arbeiten, für die es vorgesehen ist.

8. Kontrollieren Sie, ob der Handgriff und die Sicherheitsvorrichtungen in Ordnung sind. Benutzen Sie nie ein Gerät, bei dem Teile fehlen oder das durch Änderungen von den technischen Vorschriften abweicht.

So starten Sie das Gerät

1. Halten Sie die ON/OFF-Taste gedrückt, bis die grüne LED aufleuchtet. (Abb. 44)
2. Verwenden Sie den Gashebel zur Steuerung der Drehzahl.

So verwenden Sie die SavE-Akkusparfunktion

Dieses Gerät verfügt über die Energiesparfunktion SavE. Die Funktion SavE drosselt die Kettengeschwindigkeit und bietet die längste Betriebsdauer des Akkus.

Hinweis: Die Funktion SavE vermindert nicht die Schneideleistung des Geräts.

1. Drücken Sie die SavE-Taste (Energiespartaste) auf dem Tastenfeld.
2. Stellen Sie sicher, dass die grüne LED aufleuchtet.
3. Drücken Sie die SavE-Taste (Energiespartaste) erneut, wenn Sie die Funktion abbrechen möchten. Die grüne LED erlischt. (Abb. 45)

So stoppen Sie das Gerät

1. Lassen Sie den Gashebel oder die Gashebelsperre los.
2. Drücken Sie die ON/OFF-Taste, bis die grüne LED erlischt.
3. Drücken Sie die Entriegelungstasten an dem Akku, und ziehen Sie den Akku heraus. (Abb. 46)

So verwenden Sie das Gerät



WARNUNG: Bleiben Sie niemals direkt unter einem Ast stehen, der gerade geschnitten wird. Dies kann zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen.

-
- Seien Sie vorsichtig beim Arbeiten in der Nähe von Hochspannungsleitungen. Herabfallende Äste können zu Kurzschlüssen führen.
 - Stellen Sie sich möglichst so hin, dass Sie den Ast im rechten Winkel durchschneiden können. (Abb. 47)
 - Schneiden Sie große Äste in Teile. Denken Sie daran, dass herabfallende Äste nach dem Aufschlagen auf den Boden in die Richtung des Benutzers zurückprallen können. (Abb. 48)

- Schneiden Sie niemals in die Verdickung am Ursprung des Astes, da dies die Heilung verlangsamen und das Risiko von Pilzbefall erhöhen kann. (Abb. 49)
- Verwenden Sie den Anschlag an der Unterseite des Schneidkopfes, um während des Schneidens Halt zu gewährleisten. Dadurch wird verhindert, dass die Schneidausrüstung auf den Ast „springt“. (Abb. 50)
- Machen Sie einen Anschnitt an der Unterseite des Astes, bevor Sie in den Ast schneiden. Dadurch werden Risse in der Rinde verhindert, die zu einer Verlangsamung der Heilung und einem permanenten Schaden am Baum führen können. Der Schnitt darf nicht tiefer als ein Drittel der Astdicke gehen, um ein Festfahren zu verhindern. Lassen Sie die Kette laufen, während Sie die Schneidausrüstung vom Ast zurückziehen, um ein Festfahren zu verhindern. (Abb. 51)
- Stellen Sie sicher, dass Sie einen festen Stand haben und beim Arbeiten nicht durch Äste, Steine und Bäume behindert werden.



WARNUNG: Betätigen Sie niemals den Gashebel, ohne die Schneidausrüstung vollständig im Blick zu haben.

Wartung

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor Wartungsarbeiten am Gerät das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.



WARNUNG: Entfernen Sie den Akku, bevor Sie Wartungsarbeiten am Gerät durchführen.

Nachstehend sind die am Gerät vorzunehmenden Wartungsmaßnahmen aufgelistet. Zusätzlich zu den im Wartungsplan angegebenen Wartungsarbeiten sollte ein Husqvarna Servicehändler das Gerät regelmäßig warten lassen. Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler, um Informationen zu den Wartungsintervallen zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie in den Übungen im Kapitel „Wartung“.

Wartungsplan



WARNUNG: Entfernen Sie den Akku, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

Instand halten	Täglich	Wöchentlich	Monatlich
Die äußeren Teile des Geräts mit einem sauberen und trockenen Tuch reinigen. Kein Wasser verwenden.	X		
Sicherstellen, dass die ON/OFF-Taste ordnungsgemäß funktioniert und unbeschädigt ist.	X		
Sicherstellen, dass der Gashebel und die Gashebelsperre sicherheitstechnisch ordnungsgemäß funktionieren.	X		
Sicherstellen, dass alle Bedienelemente funktionieren und unbeschädigt sind.	X		
Die Handgriffe sauber und trocken halten. Achten Sie darauf, dass sich kein Öl oder Fett auf den Griffen befindet.	X		

Instand halten	Täglich	Wöchentlich	Monatlich
Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung der Sägekette nicht beschädigt ist. Ersetzen Sie die Abdeckung der Sägekette bei Beschädigung.	X		
Sicherstellen, dass alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.	X		
Den Öltankdeckel reinigen	X		
Sicherstellen, dass die Entriegelungstasten am Akku funktionieren und der Akku in das Gerät einrastet.	X		
Prüfen Sie, ob das Akkuladegerät nicht beschädigt ist und ordnungsgemäß funktioniert.	X		
Sicherstellen, dass der Akku unbeschädigt ist.	X		
Sicherstellen, dass der Akku vollständig geladen ist.	X		
Stellen Sie sicher, dass das Akkuladegerät nicht beschädigt ist.	X		
Alle Kabel, Kupplungen und Anschlüsse kontrollieren. Das Gerät auf Schäden und Schmutz überprüfen.		X	
Die Sägekettenabdeckung reinigen.		X	
Die Verbindungen zwischen dem Akku und dem Gerät prüfen. Die Verbindung zwischen dem Akku und dem Akkuladegerät prüfen.			X
Sicherstellen, dass der Sägekopf unbeschädigt ist. Den Sägekopf bei Beschädigungen austauschen.	Alle Wartungsarbeiten am Sägekopf müssen von einem autorisierten Husqvarna-Händler durchgeführt werden.		
Den Verschleiß des Kettenantriebsrads prüfen.	Das Kettenantriebsrad bei Bedarf nach ca. 100 Betriebsstunden oder häufiger ersetzen.		

So prüfen Sie den Akku und das Ladegerät

1. Untersuchen Sie den Akku auf Schäden, z. B. Risse.
2. Untersuchen Sie das Akkuladegerät auf Schäden, z. B. Risse.
3. Stellen Sie sicher, dass das Verbindungskabel des Akkuladegeräts nicht beschädigt ist und dass keine Risse vorhanden sind.

Warten des Geräts

So überprüfen Sie die Sägekette

Überprüfen Sie die Sägekette täglich.

1. Stellen Sie sicher, dass keine Risse an Nieten und Gliedern sind. (Abb. 52)
2. Überprüfen Sie, ob die Kette starr ist.

3. Vergleichen Sie die Sägekette mit einer neuen Kette, um herauszufinden, ob Nieten und Glieder abgenutzt sind.
4. Ersetzen Sie die Sägekette, wenn sie einen der o. g. Punkte aufweist.
5. Ersetzen Sie die Sägekette, wenn die Länge der Schneidezähne nur noch 4 mm beträgt. (Abb. 53)

So prüfen Sie das Kettenantriebsrad

1. Überprüfen Sie regelmäßig den Verschleiß des Kettenantriebsrads. (Abb. 54)
2. Ersetzen Sie das Kettenantriebsrad, wenn es abgenutzt ist und sich auf der Motorachse von einer zur anderen Seite bewegt.

So prüfen Sie die Führungsschiene

1. Stellen Sie sicher, dass die Ölleitung nicht verstopft ist. Reinigen Sie sie, falls dies notwendig ist. (Abb. 55)
2. Prüfen Sie, ob sich an den Kanten der Führungsschiene Grate gebildet haben. Entfernen Sie Grate mit einer Feile. (Abb. 56)
3. Reinigen Sie die Nut in der Führungsschiene. (Abb. 57)
4. Überprüfen Sie die Nut in der Führungsschiene auf Verschleiß. Tauschen Sie die Führungsschiene aus wenn nötig. (Abb. 58)
5. Prüfen Sie, ob die Führungsschienen spitze rau oder stark abgenutzt ist. (Abb. 59)
6. Kontrollieren Sie, ob der Umlenkstern der Führungsschiene sich leicht bewegen lässt und sein Schmierloch offen ist. Reinigen und schmieren Sie ihn bei Bedarf. (Abb. 60)
7. Drehen Sie die Führungsschiene täglich zur Verlängerung der Lebensdauer. (Abb. 61)

So schärfen Sie die Sägekette

So montieren Sie die Führungsschiene und die Sägekette



WARNUNG: Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie an der Sägekette eine Wartung durchführen oder sie verwenden. Eine Sägekette, die sich nicht bewegt, kann auch zu Verletzungen führen.

Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Führungsschienen und Sägeketten mit den von Husqvarna empfohlenen Kombinationen von Führungsschienen und Sägeketten aus. Dies ist notwendig, damit die Sicherheitsfunktionen des Geräts ordnungsgemäß arbeiten. Unter *Zubehör auf Seite 118* finden Sie eine Liste der von uns empfohlenen Ersatzschienen-/Kettenkombinationen.

- Länge der Führungsschiene in cm Informationen über die Länge der Führungsschiene können in der Regel am hinteren Ende der Führungsschiene finden.

(Abb. 62)

- Anzahl Zähne des Umlenksterns (T).

(Abb. 63)

- Kettenteilung, Zoll. Der Abstand zwischen den Treibgliedern der Sägekette muss dem Abstand zwischen den Zähnen auf dem Umlenkstern und dem Kettenantriebsrad angepasst sein.

(Abb. 64)

- Anzahl Treibglieder (St.). Die Anzahl der Treibglieder hängt von der Art der Führungsschiene ab.

(Abb. 65)

- Nutbreite der Schiene, mm. Die Nutbreite der Schiene muss identisch mit der Breite der Treibglieder der Kette sein.

(Abb. 66)

- Loch für Kettenöl und Loch für Kettenspannzapfen. Die Führungsschiene muss am Gerät ausgerichtet sein.

(Abb. 67)

- Treibgliedbreite (mm)

(Abb. 68)

Allgemeine Informationen zum Schärfen der Schneidezähne

Verwenden Sie keine stumpfe Sägekette. Wenn die Sägekette stumpf ist, müssen Sie mehr Druck ausüben, um die Führungsschiene durch das Holz zu drücken. Wenn die Sägekette sehr stumpf ist, gibt es keine Holzspäne, sondern Sägemehl.

Eine scharfe Sägekette frisst sich durch das Holz und die Holzspäne werden lang und dick.

Der Schneidezahn (A) und die Tiefenlehre (B) sind zusammen das sägende Element der Sägekette. Der Höhenunterschied zwischen den beiden sorgt für die Schnitttiefe (Tiefenbegrenzerabstand).

(Abb. 69)

Wenn Sie einen Schneidezahn schärfen, denken Sie an Folgendes:

- Schärfwinkel.

(Abb. 70)

- Schnittwinkel.

(Abb. 71)

- Schärfposition.

(Abb. 72)

- Durchmesser der Rundfeile.

(Abb. 73)

Ohne Hilfsmittel ist es nicht leicht, eine Sägekette korrekt zu schärfen. Verwenden Sie die empfohlene Schärflehre. Dies hilft Ihnen, die maximale Schneidleistung zu erhalten und die Rückschlaggefahr auf ein Minimum zu reduzieren.



WARNUNG: Die Rückschlaggefahr erhöht sich erheblich, wenn Sie die Anweisungen zum Schärfen nicht befolgen.

Hinweis: Siehe *So schärfen Sie die Schneidezähne auf Seite 111* für weitere Informationen zum Schärfen der Sägekette.

So schärfen Sie die Schneidezähne

1. Verwenden Sie eine Rundfeile und eine Feilenlehre zum Schärfen der Schneidezähne. (Abb. 74)

Hinweis: Siehe *Zubehör auf Seite 118* für Informationen dazu, welche Feile und Lehre für Ihre Sägekette empfohlen wird.

2. Stellen Sie sicher, dass die Sägekette die richtige Spannung besitzt. Eine Sägekette ohne die richtige Spannung bewegt sich von einer Seite zur anderen. Dies macht es nicht leicht, die Sägekette zu schärfen. Siehe *So spannen Sie die Kette auf Seite 112* für Anweisungen. (Abb. 75)
3. Fahren Sie mit der Feile von der Innenseite der Schneidezähne heraus. Heben Sie die Feile beim Zurückziehen an. (Abb. 76)
4. Entfernen Sie zuerst das Feilmaterial an allen Zähnen auf der einen Seite.
5. Drehen Sie das Gerät um und schärfen Sie die Zähne auf der anderen Seite.
6. Stellen Sie sicher, dass alle Schneidezähne die gleiche Länge haben, wenn Sie das Feilmaterial entfernen.
7. Die Sägekette ist verschlissen, wenn die Schneidezähne bis auf 4 mm verkürzt sind. Ersetzen Sie die Sägekette. (Abb. 53)

Allgemeine Informationen zum Anpassen des Tiefenbegrenzerabstands

Der Tiefenbegrenzerabstand (C) nimmt ab, wenn Sie den Schneidezahn (A) schärfen. Um die maximale Schneidleistung zu erhalten, müssen Sie Feilmaterial von der Tiefenbegrenzerlehre (B) entfernen, um den empfohlenen Tiefenbegrenzerabstand einzuhalten. Siehe *Zubehör auf Seite 118* für weitere Informationen zum korrekten Tiefenbegrenzerabstand für Ihre Sägekette.

(Abb. 77)



WARNUNG: Die Rückschlaggefahr nimmt zu, wenn der Tiefenbegrenzerabstand zu groß ist!

So justieren Sie die Tiefenbegrenzereinstellung

Bevor Sie den Tiefenbegrenzerabstand einstellen oder die Schneidezähne schärfen, siehe *So schärfen Sie die Schneidezähne auf Seite 111* für Anweisungen. Wir empfehlen, den Tiefenbegrenzerabstand nach jeder dritten Sägekettenschärfung einzustellen.

Hinweis: Diese Empfehlung gilt nur, wenn die Länge der Schneidezähne nicht zu sehr abnimmt.

Wir empfehlen die Verwendung unserer Schärfflehre für den Tiefenbegrenzerabstand, um das korrekte Maß und

den richtigen Winkel für die Tiefenbegrenzernase zu erhalten.

(Abb. 78)

1. Verwenden Sie eine Flachfeile und eine Schärfflehre zum Einstellen des Tiefenbegrenzerabstands. Verwenden Sie ausschließlich die empfohlene Schärfflehre für den Tiefenbegrenzerabstand, um das korrekte Maß und den richtigen Winkel für den Tiefenbegrenzer zu erhalten.
2. Setzen Sie die Schärfflehre auf die Sägekette.

Hinweis: Auf der Verpackung der Schärfflehre finden Sie weitere Informationen zur Verwendung des Werkzeugs.

3. Verwenden Sie die Flachfeile, um den Teil des Tiefenbegrenzers zu entfernen, der durch die Schärfflehre reicht. (Abb. 79)

Hinweis: Der Tiefenbegrenzerabstand ist korrekt, wenn Sie beim Feilen über die Lehre keinen Widerstand spüren.

So spannen Sie die Kette



WARNUNG: Eine nicht korrekt gespannte Sägekette kann sich von der Führungsschiene lösen und schwere Verletzungen oder Tod verursachen.

Eine Sägekette wird bei Verwendung länger. Stellen Sie die Sägekette regelmäßig ein.

1. Lösen Sie die Führungsschienenmutter, die Kupplungsdeckel und Kettenbremse halten. Verwenden Sie hierzu einen Schraubenschlüssel. (Abb. 80)
2. Ziehen Sie die Schienenmutter dann so fest wie möglich von Hand an.
3. Heben Sie die Spitze der Führungsschiene an und drehen Sie die Spannschraube. Verwenden Sie hierzu einen Schraubenschlüssel. (Abb. 81)
4. Ziehen Sie die Sägekette fest, bis sie fest an der Führungsschiene sitzt, sich aber noch immer einfach bewegen kann.
5. Ziehen Sie die Mutter der Führungsschiene mit dem Zoll-Schraubenschlüssel an, und heben Sie gleichzeitig die Vorderseite der Führungsschiene an. (Abb. 82)
6. Stellen Sie sicher, dass sich die Sägekette leicht von Hand drehen lässt und nicht an der Führungsschiene herabhängt. (Abb. 83)

So schmieren Sie die Schneidausrüstung



WARNUNG: Eine unzureichende Schmierung der Schneidausrüstung kann zu einem Bruch der Sägekette führen

und schwere oder sogar lebensgefährliche Verletzungen verursachen.



WARNUNG: Verwenden Sie kein Altöl! Altöl stellt eine Gefahr für Menschen, für das Gerät und für die Umwelt dar.

Kettenöl



WARNUNG: Eine unzureichende Schmierung der Schneidausrüstung kann zu einem Bruch der Sägekette führen und schwere oder sogar lebensgefährliche Verletzungen verursachen.

- Das Sägekettenöl soll gut an der Kette haften und im warmen Sommer wie im kalten Winter gute Fließeigenschaften aufweisen.
- Wir haben ein optimales Sägekettenöl entwickelt, das dank seiner pflanzlichen Basis außerdem biologisch abbaubar ist. Wir empfehlen daher die Verwendung unseres Kettenöls der Umwelt zuliebe und damit die Sägekette länger hält.
- Wenn unser Original-Sägekettenöl nicht erhältlich ist, empfehlen wir, herkömmliches Sägekettenöl zu verwenden.
- In Gegenden, in denen kein spezielles Öl für die Schmierung von Sägeketten erhältlich ist, kann normales EP 90 Hydrauliköl verwendet werden.
- **Niemals Altöl verwenden!** Dies ist gefährlich für Sie selbst, das Gerät und für Ihre Umwelt.

So überprüfen Sie die Kettenschmierung

1. Beim Tanken ist immer die Sägekettenschmierung zu kontrollieren. Die Führungsschienenspitze im Abstand von etwa 20 cm auf einen festen, hellen Gegenstand richten. Nachdem das Gerät 1 Minute bei 75% der vollen Drehzahl gelaufen ist, sollte ein deutlicher Ölrand auf der hellen Oberfläche zu sehen sein. (Abb. 84)

Kontrollieren bei unzureichender Schmierung

1. Kontrollieren Sie, ob die Ölzuführung der Sägekette verstopft ist. Reinigen Sie sie bei Bedarf. (Abb. 85)
2. Kontrollieren Sie, ob die Ölzuführung im Getriebegehäuse verstopft ist. Reinigen Sie sie bei Bedarf.
3. Prüfen Sie, ob sich der Umlenkstern der Führungsschiene frei dreht. Wenn das Schmiersystem der Sägekette nach einem Durchgang der oben aufgeführten Kontrollen nicht funktioniert, sollten Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen. (Abb. 86)

So ersetzen Sie das Kettenantriebsrad

1. Entfernen Sie die Schienenmutter (A) und den Kupplungsdeckel.
2. Entfernen Sie den Kupplungsdeckel (B).
3. Entfernen Sie die Schraube (C).
4. Entfernen Sie die Unterlegscheibe (D).
5. Entfernen Sie die Mitnehmerfeder (E).
6. Bauen Sie das Kettenantriebsrad (F) aus. (Abb. 87)
7. Montieren Sie ein neues Kettenantriebsrad.

So reinigen Sie das Gerät, den Akku und das Ladegerät

1. Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch mit einem trockenen Tuch.
2. Reinigen Sie Akku und Ladegerät mit einem trockenen Tuch. Die Akkuführungsschienen sauber halten.
3. Stellen Sie sicher, dass die Klemmen an Akku und Ladegerät vor dem Gebrauch sauber sind.
4. Reinigen Sie die Öltankkappe mit einer Bürste.
5. Reinigen Sie die Innenfläche der Schutzabdeckung mit einer Bürste.

Fehlerbehebung

Tastatur

Problem	Mögliche Fehler	Mögliche Abhilfe
Grüne Start-LED blinkt.	Zu geringe Akkuspannung.	Den Akku aufladen.

Problem	Mögliche Fehler	Mögliche Abhilfe
Rote Fehler-LED blinkt.	Überlastung.	Die Schneidausrüstung ist blockiert. Die On/Off-Taste drücken, um das Gerät auszuschalten. Entfernen Sie den Akku. Reinigen Sie die Schneidausrüstung von unerwünschten Materialien. Lockern Sie die Kette.
	Temperaturabweichung.	Gerät abkühlen lassen.
	Der Gashebel und die ON/OFF-Taste werden gleichzeitig gedrückt.	Lassen Sie den Gashebel los, und drücken Sie die ON/OFF-Taste.
Das Gerät springt nicht an.	Schmutz in den Akkusteckern.	Reinigen Sie die Akkustecker mit Druckluft oder einer weichen Bürste.
Rote Fehler-LED leuchtet auf.	Es ist notwendig, Wartung am Gerät durchzuführen.	Wenden Sie sich an Ihren Servicehändler.

Batterie

40-B220X ²⁵		
Symptome	Ursache	Aktion
Die Akkufehleranzeige blinkt.	Der Akku ist leer.	Den Akku aufladen.
	Hohe Arbeitslast in Verbindung mit sehr niedriger Akkutemperatur.	Lassen Sie den Akku aufwärmen. Bringen Sie ihn beispielsweise in einen Innenraum oder betreiben Sie ihn bei niedriger Geschwindigkeit, bis er sich aufgewärmt hat.
	Der Akku funktioniert nicht. Der maximale Betriebsbereich des Akkus ist erreicht.	Entfernen Sie den Akku aus dem Gerät. Lassen Sie den Akku ruhen, und drücken Sie dann die Akkuanzeigetaste.
Die Akkutemperaturanzeige leuchtet.	Der Akku ist für die Verwendung zu kalt oder zu warm.	Bewahren Sie den Akku in einer Umgebungstemperatur zwischen -10 °C (14 °F) und 40 °C (104 °F) auf. Wenn der Akku die richtige Temperatur hat, kann er wieder verwendet werden.
Die Akkutemperaturanzeige blinkt.	Der Akku befindet sich nahe des Temperaturgrenzwerts.	Verringern Sie die Geschwindigkeit und/oder die Arbeitslast. Bewahren Sie den Akku für optimale Leistung idealerweise bei einer Temperatur zwischen +10 °C (50 °F) und +30 °C (86 °F) auf.

²⁵ Die Fehlerbehebung kann bei anderen Akkumodellen abweichen. Informationen zur Verwendung des Akkus finden Sie im Betriebshandbuch des Akkus. Verwenden Sie nur von Husqvarna zugelassene Akkus.

Die Akkutemperaturanzeige leuchtet, während sich der Akku im Ladegerät befindet.	Temperaturabweichung: Der Akku ist zu kalt oder zu warm zum Laden.	Den Akku abkühlen lassen oder in den Innenbereich verlagern, um ihn zu erwärmen. Wenn der Akku die richtige Temperatur hat, kann er wieder aufgeladen werden. Nutzen Sie das Ladegerät nur bei Umgebungstemperaturen zwischen 5 °C (41 °F) und 40 °C (104 °F). Setzen Sie das Ladegerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
Die Akkufehleranzeige leuchtet auf.	Der Akku weist einen kritischen Fehler auf.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Ladegerät

40-C500X ²⁶		
Symptome	Mögliche Fehler	Mögliches Verfahren
Die Ladeanzeige am Ladegerät leuchtet gelb. Die Akkufehleranzeige blinkt oder die Akkutemperaturanzeige leuchtet dauerhaft.	Temperaturabweichung, der Akku ist zu kalt oder zu heiß zum Laden.	Wenn der Akku zu heiß ist, lassen Sie ihn am Ladegerät. Der integrierte Lüfter des Ladegeräts senkt die Akkutemperatur. Wenn der Akku die empfohlene Temperatur hat, beginnt der Ladevorgang automatisch. Wenn der Akku zu kalt ist, lagern Sie ihn in einem geschlossenen Raum. Wenn der Akku die empfohlene Temperatur erreicht hat, fahren Sie mit dem Ladevorgang fort. Halten Sie sich an den Temperaturbereich für den Betrieb, siehe Betriebsanleitung des Ladegeräts. Setzen Sie das Ladegerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
Die Ladeanzeige am Ladegerät leuchtet gelb. Die Akkufehleranzeige am Akku leuchtet.	Der Akku weist einen kritischen Fehler auf.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Die Ladeanzeige am Ladegerät leuchtet rot.	Das Ladegerät weist einen kritischen Fehler auf.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.

²⁶ Die Fehlerbehebung kann bei anderen Ladegerätmodellen abweichen. Informationen zur Verwendung des Ladegeräts finden Sie im Betriebshandbuch des Ladegeräts. Verwenden Sie nur von Husqvarna zugelassene Ladegeräte.

Transport, Lagerung und Entsorgung

Transport und Lagerung

Hinweis: Temperaturschwankungen können zu Druck im Öltank führen, wodurch eine vorübergehende Ölundichtigkeit auftreten kann. Befolgen Sie die Lagerungsanweisungen.

- **Reinigen Sie das Gerät und leeren Sie den Öltank, bevor Sie es einlagern.**
- **Stellen Sie das Gerät während der Lagerung waagrecht ab oder hängen Sie es mit der Schiene nach unten auf.**
- **Stellen Sie das Gerät nicht so ab, dass die Schiene während der Lagerung nach oben zeigt.**
- Die mitgelieferten Lithium-Ionen-Akkus entsprechen den Anforderungen des Gefahrgutrechts.
- Beachten Sie für den gewerblichen Transport, auch durch Dritte oder Speditionen, die gesonderten Anforderungen auf Verpackung und Etiketten.
- Sprechen Sie sich, bevor Sie das Gerät versenden, mit einer Person ab, die speziell im Gefahrgutversand geschult ist. Beachten Sie sämtliche geltende nationale Vorschriften.
- Bedecken Sie offene Kontakte mit Klebeband, wenn Sie den Akku in eine Verpackung legen. Stellen Sie sicher, dass der Akku in der Verpackung nicht verrutschen kann.
- Entnehmen Sie den Akku für die Lagerung oder den Transport.
- Bringen Sie den Akku und das Ladegerät an einem Ort unter, der trocken und frei von Feuchtigkeit und Frost ist.
- Lagern Sie den Akku nicht an einem Ort, an dem es zu elektrostatischen Entladungen kommen kann. Bewahren Sie den Akku nicht in einem Metallkasten auf.
- Stellen Sie bei der Lagerung des Akkus sicher, dass die Temperatur zwischen 5 °C (41 °F) und 25 °C (77 °F) liegt und der Akku keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Stellen Sie bei der Lagerung des Akkuladegeräts sicher, dass die Temperatur zwischen 5 °C (41 °F) und 45 °C (113 °F) liegt und das Ladegerät keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Laden Sie den Akku auf 30 bis 50 %, bevor Sie ihn über längere Zeit einlagern.
- Lagern Sie das Akkuladegerät in einem geschlossenen und trockenen Raum.
- Achten Sie bei der Lagerung darauf, dass sich der Akku nicht in unmittelbarer Nähe zum Ladegerät befindet. Kinder und andere nicht befugte Personen dürfen die Ausstattung nicht berühren. Verwahren Sie die Ausstattung in einem abschließbaren Raum.

- Verwenden Sie für das Gerät einen Transportschutz, um Verletzungen oder Schäden am Gerät bei Transport und Lagerung zu vermeiden.
- Befestigen Sie das Gerät während des Transports sicher.

Entsorgen

Das Symbol bedeutet, dass das Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Recyceln Sie es über Ihre örtliche Entsorgungsstelle für elektrische und elektronische Geräte. Damit tragen Sie zu einem ordnungsgemäßen Abfallmanagement bei. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, Abfallentsorgungsdienste, Ihren Händler oder Verkäufer, um weitere Informationen zu erhalten. Eine unsachgemäße Entsorgung kann sich negativ auf die Umwelt und die Gesundheit des Menschen auswirken, da potenziell Gefahrstoffe vorhanden sein können.



Hinweis: Das Symbol ist auf dem Gerät oder der Verpackung des Geräts zu finden.

Entsorgen von Elektro- und Elektronik-Altgeräten

Gilt nur für Deutschland



Die durchgestrichene Abfalltonne weist darauf hin, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, dieses Gerät getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu entsorgen. Die Entsorgung im Restmüll oder im gelben Sack ist verboten. Wenn das Produkt Einwegbatterien oder Akkus enthält, die nicht dauerhaft installiert sind, müssen diese vor der Entsorgung des Produkts entfernt und separat als Batterien bzw. Akkus entsorgt werden.

Entfernen von Batterien, Akkus und Leuchtmitteln:

Batterien, Akkus oder Leuchtmittel, die aus dem Produkt entfernt werden können, ohne es zu beschädigen, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat als Batterien, Akkus oder Leuchtmittel entsorgt werden. Die folgenden Batterien oder Akkus sind in diesem Produkt enthalten:

- **Akkutyp:** Li-ion
- **Chemie:** Litium

Informationen zur Rückgabe von Elektro- und Elektronik-Altgeräten für Privathaushalte:

Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Vertreiber verpflichtet, Elektro- und Elektronik-Altgeräte kostenlos zurückzunehmen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² und Lebensmittelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder beständig Elektro- und Elektronikgeräte abgeben und verkaufen, sind unter den folgenden Umständen zur Rücknahme von Geräten verpflichtet:

1. Beim Verkauf eines neuen Elektro- oder Elektronikgeräts muss der Vertreiber ein Altgerät desselben Gerätetyps kostenlos zurücknehmen, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät bereitstellt. Dies muss an dem Standort, an dem das Gerät abgegeben wird, oder in unmittelbarer Nähe geschehen. Privathaushalte gelten auch als der Ort, an dem das Gerät abgegeben wird, sofern das Produkt dorthin geliefert wird: In diesem Fall werden Altgeräte ohne Kosten für den Endbenutzer abgeholt.
2. Der Vertreiber muss Altgeräte mit einem Durchmesser von weniger als 25 cm auf Wunsch des Endbenutzers an der Verkaufsstelle oder in unmittelbarer Nähe zurücknehmen. Diese Rückgabe muss nicht mit dem Kauf von Elektro- oder Elektronikgeräten in Verbindung stehen und ist auf drei Altgeräte pro Gerätetyp beschränkt.

Bei Abschluss des Kaufvertrags für ein neues Elektro- oder Elektronikgerät muss der Vertreiber den Endbenutzer über sein Recht informieren, das Altgerät zurückzugeben oder kostenlos abholen zu lassen, und den Endbenutzer fragen, ob er beabsichtigt, ein Altgerät bei der Lieferung des neuen Geräts zurückzugeben.

Dies gilt auch für den Vertrieb über Telekommunikation, wenn die Lager- und Versandfläche für Elektro- und

Elektronikgeräte mindestens 400 m² beträgt oder wenn die gesamte Lager- und Versandfläche mindestens 800 m² beträgt, wobei die kostenlose Abholung von Elektro- oder Elektronikgeräten auf die folgenden Kategorien beschränkt ist:

- 1 (Wärmeüberträger)
- 2 (Geräte mit Displays) und
- 4 (große Geräte mit mindestens einer äußeren Abmessung von mehr als 50 cm)

Für alle anderen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber entsprechende Rücknahmestellen in angemessener Nähe zum Endverbraucher sicherstellen. Dies gilt auch für Altgeräte, bei denen keine äußere Abmessung 25 cm überschreitet, die der Endbenutzer zurückgeben möchte, ohne ein neues Gerät zu erwerben.

Datenschutz

Alle Endbenutzer von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sind dafür verantwortlich, alle personenbezogenen Daten von den zu entsorgenden Elektro- und Elektronik-Altgeräten zu löschen.

WEEE-Registrierungsnummer

Husqvarna 10168717

Sammlungs- und Verwertungsraten

Gemäß der WEEE-Richtlinie sind die EU-Mitgliedstaaten verpflichtet, Daten über Elektro- und Elektronik-Altgeräte zu sammeln und diese Daten an die Europäische Kommission zu übermitteln. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der BMUV-Website: <https://www.bmuv.de/themen/wasser-ressourcen-abfall/kreislaufwirtschaft/statistiken/elektro-und-elektronikaltgeraete>

Technische Angaben

Technische Daten

	530iP4	530iPT5
Motor		
Motortyp	BLDC (bürstenlos) 36 V	
Kettengeschwindigkeit, m/s (1/4)	18	18
Füllmenge Öltank, l/cm ³	0,15/150	0,15/150
Gewicht		
Gewicht ohne Akku, Schneidaufsätze, Schneidaufsatzabdeckung, Tragegurt und mit leerem Tank, kg	3,4	5
Wasserschutzgrad		

	530iP4	530iPT5
IPX4 ²⁷	Ja	Ja
Geräuschemissionen ²⁸		
Schallleistungspegel, gemessen dB (A)	98	98
Schallpegel ²⁹		
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, gemessen gemäß EN 62841-1, dB(A), min./max.:	88	83
Vibrationspegel ³⁰		
Äquivalente Vibrationswerte (a_{hveq}) an den Handgriffen, gemessen nach EN 62841-1, m/s^2		
Verlängerte Welle, vorderer/hinterer Handgriff	1,0/0,9	1,0/1,2
Kurze Welle, vorderer/hinterer Handgriff	-	1,4/1,2

Zubehör

Zugelassene Akkus

Verwenden Sie für dieses Gerät nur originale BLi.

Akku	BLi200	40-B220X
Typ	Lithium-Ionen	Lithium-Ionen
Akkukapazität, Ah	5,2	6,0
Nennspannung, V	36	36
Gewicht, kg/lb	1,3/2,8	1,4/3,1

Zugelassene Ladegeräte

Akkuladegerät	QC330	QC500	40-C500X
Netzspannung, V	100-240	100-240	100-240
Frequenz, Hz	50-60	50-60	50-60
Leistung, W	330	500	500

²⁷ Die mit IPX4 gekennzeichneten akkubetriebenen, handgeführten Geräte von Husqvarna erfüllen diese Anforderungen ab Gerätezulassung.

²⁸ Berichten zufolge liegt der Schallleistungspegel für dieses Gerät normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 2 dB (A).

²⁹ Berichten zufolge liegt der Schalldruckpegel für dieses Gerät normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 dB (A).

³⁰ Berichten zufolge liegt der Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 2 m/s^2 .

Kombinationen aus Führungsschiene und Sägekette

Untenstehende Kombinationen haben die CE-Typenzulassung.

Führungsschiene			Sägekette	
Länge, Zoll	Teilung, Zoll	Tiefenbegrenzer, mm	Typ	Länge, Treibglied, Nr.
10	1/4	1,3	Husqvarna H00	58
12				64
10	3/8 mini	1,3	Husqvarna S93G	40

Schärflehre zum Feilen der Sägekette

Verwenden Sie die empfohlene Schärflehre, um die korrekten Feilwinkel zu erhalten. Wir empfehlen, beim Schärfen der Sägekette immer die empfohlene

Schärflehre zu verwenden, um das gewünschte Ergebnis zu erhalten.

Lassen Sie sich von Ihrem Servicehändler beraten, wenn Sie nicht wissen, welche Sägekette in Ihrem Gerät verbaut ist.

(Abb. 88)	(Abb. 89) mm/Zoll.	(Abb. 90)	(Abb. 91)	(Abb. 92)	(Abb. 93) mm/Zoll.	(Abb. 94)	(Abb. 95)
37	4,0/5/32	80°	30°	0°	0,65/0,025	5056981-03	5806875-01
S93G	4,0/5/32	60°	30°	0°	0,65/0,025	n/a	5966389-02

Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

Die **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden,
Tel.: +46-36-146500, erklärt in alleiniger Verantwortung,
dass das Gerät:

Beschreibung	Batteriebetriebener Hochentaster
Marke	Husqvarna
Typ/Modell	530iP4, 530iPT5
Identifizierung	Seriennummern ab 2025

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen erfüllt:

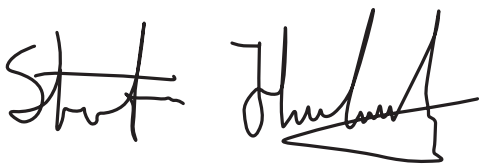
Verordnung	Beschreibung
2006/42/EG	„über Maschinen“
2014/30/EG	„bezüglich EMV-Richtlinie“
2011/65/EU	„zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe“

und dass die folgenden Normen und/oder technischen
Daten angewendet werden: EN 62841-1:2015,
EN ISO 11680-1:2021, EN ISO 14982:2009,
CISPR12:2007+amd1 2009, EN IEC 63000:2018.

Benannte Stelle: 0404, Svensk Maskinprovning AB,
Box 4053, SE-904 03 Umeå, Sweden hat die EG-
Typenprüfung gemäß Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)
Artikel 12, Absatz 3b durchgeführt. Das Zertifikat hat die
Nummer: 0404/19/2530.

Informationen zu Geräuschemissionen finden Sie unter
Technische Daten auf Seite 117.

Huskvarna, 2025-04-15



Stefan Holmberg, R&D Director, Technology
Management, Husqvarna AB

Verantwortlich für die technische Dokumentation

